
Leistungsbeschreibung mit Leistungsverzeichnis

Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

Auftraggeber: Kommunale Siedlungs- und Entwicklungsges
Bremer Straße 4
49163 Bohmte

Erstellt von:

Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

Angebotseröffnung: **Datum:** 09.10.2026 **Uhrzeit:** 11:00
Ort: Wasserverband Wittlage
Im Westerbruch 67
49152 Bad Essen

Ende der Zuschlagsfrist: **Datum:** 31.10.2026

Ausführungsfrist: **Beginn:** 01.01.2032 **Ende:** 31.12.2032

Bieter:	_____	Summe netto:	_____ EUR
	_____	zzgl. 19% MwSt:	_____ EUR
	_____	Summe inkl. MwSt:	_____ EUR

(Ort und Datum, rechtsverbindliche Unterschrift, Stempel)

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

Inhaltsverzeichnis

03	An der Furth	3
03.01	Allgemeines	4
03.01.01	Baustelleneinrichtung	4
03.01.02	Verkehrssicherung	10
03.01.03	Vermessungstechnische Leistungen/ Planunterlagen	12
03.01.04	Stundenlohnarbeiten	15
03.02	Hausanschlussarbeiten	19
03.02.01	SW-Hausanschlüsse	20
03.02.02	RW-Hausanschlüsse	25
03.02.03	Kontrollprüfungen	30
03.03	Straßenbau	34
03.03.01	Kontrollprüfungen	34
03.03.02	Rückbau	36
03.03.03	Erdarbeiten	42
03.03.04	Tragschichten	44
03.03.05	Asphalteinbau	47
03.03.06	Borde, Rinnen, Pflaster	50
03.03.07	Entwässerung	58
	Zusammenstellung (Ebene 3)	62
	Zusammenstellung (Ebene 2)	63
	Zusammenstellung	64

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

03 An der Furth

Ergänzende Beschreibung zur Leistung "Erschließung des Baugebietes `Im Gänseorte`"
in Hunteburg, in der Gemeinde Bohmte:

Im Folgenden wird der Auftraggeber AG und der Auftragnehmer (= Bieter) AN genannt.

Allgemeine Beschreibung:

Die Gemeinde Bohmte plant die Erschließung des Baugebietes "Im Gänseorte".
Das Baugebiet befindet sich im Westen des Bohmter Ortsteils Hunteburg anliegend an die Straßen Bramscher Weg und An der Furth. Östlich liegt das Wohngebiet "Krähenkamp", südlich des Gebietes liegt das Wohngebiet "Bramscher Weg".

Die Straße "An der Furth" wird die Haupteerschließungsstraße vom und zum neuen Wohngebiet werden. Die Straße wird die Quell- und Zielverkehr aufnehmen und dadurch wesentlich stärker befahren. Deshalb soll die Straße von heute ca. 3,00 m auf 4,50 m verbreitert werden. Da im neuen Baugebiet auch mit vielen Kindern zu rechnen ist, die fußläufig ihre Schulen und KiTas erreichen können sollen, soll ein neuer jetzt noch nicht vorhandener Gehweg im Zuge der Straßenbaumaßnahme angelegt werden.

Im Einzelnen sind folgende Leistungen auszuführen:

Los 1:

- Baufeldfreimachung
- RW- Kanal
- SW- Kanal
- Straßenbau (Baustraße)

Los 2:

- Straßenbau (Endausbau 5 Jahre nach Fertigstellung der Baustraße, Betonsteinpflasterbauweise)

Los 3:

- Straßenbau (Endausbau "An der Furth")

Es ist keine losweise getrennte Vergabe vorgesehen. Allerdings behält sich der Auftraggeber die Vergabe dieses Los 3 vor (Straßenbau "An der Furth")

Im Folgenden wird der Auftraggeber AG und der Auftragnehmer (= Bieter) AN genannt.

Ausführungszeitraum, Bauablauf:

Die Arbeiten zum Ausbau der Straße "An der Furth" soll zeitgleich mit dem Endausbau der Straßen im Baugebiet bzw. unmittelbar danach erfolgen. Diese sind im Zeitraum von Januar 2032 bis Dezember 2032 zu erbringen. Dieser Umstand ist bei der Angebotsabgabe zu berücksichtigen! Je nach zeitlichem Ablauf der privaten Bautätigkeit im Baugebiet können die Arbeiten gegebenenfalls bereits früher erfolgen.

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.01	Allgemeines			
03.01.01	Baustelleneinrichtung			
03.01.01.0010	Baustelle einrichten und vorhalten			
	Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Durchführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert berechnet wird; einschließlich der dafür notwendigen Arbeiten betriebsfertig aufstellen. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lagerschuppen und dergleichen, soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, erforderliche Fernsprech- und Internetanschlüsse sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Zufahrtswege zur Baustelle sowie Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Müllbehälter müssen an Abholorte verbracht und wieder zurücktransportiert werden (siehe auch "Ergänzende Beschreibungen, sowie Baubeschreibung). Oberbodenarbeiten einschließlich Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschließlich Mieten, Pacht, Gebühren und dergleichen sind einzurechnen und mit dieser Pauschale abgegolten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen (z. B. Bedarfsleistungen) für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses. In diese Position ist auch das Einholen und Prüfen der Versorgungsleitungen einzukalkulieren. Die Bestandsleitungen sämtlicher Versorger müssen auf der Baustelle sofort einsehbar sein. Die Position wird nur einmal vergütet. Unterbrechungen durch die Um- und Verlegung von Versorgungsleitungen sind einzukalkulieren. Die Vergütung erfolgt zu 30% nach dem Einrichten der Baustelle, der Rest entsprechend dem Leistungsstand.			

1 psch

.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.01.01.0020	Baustelle räumen - Flächen wieder herstellen Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dergleichen räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand unter Wahrung der landschaftspflegerischen Belange ordnungsgemäß herrichten. Verunreinigungen beseitigen. Soweit nicht für bestimmte Leistungen (z. B. Bedarfsleistungen) für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses. Sind "Fremdflächen" in Anspruch genommen worden, so sind diese im ursprünglichen Zustand hergerichtet wieder zu verlassen und an die Besitzer zu übergeben. Mieten und Pachten für zusätzlich in Anspruch genommene Lagerflächen werden nicht besonders vergütet. Vom AN zu verantwortende Schäden gehen zu Lasten des AN und sind unverzüglich zu beseitigen. Vor der Gesamtabnahme ist dem AG ein schriftliches Dokument des Besitzers/Eigentümers der Flächen zu übergeben, in dem die ordnungsgemäße Übergabe/Rückgabe der Flächenbestätigt wird.			
	1 psch		.....	.....
03.01.01.0030	Grenzmarkierungen sichern, ggf. wiederherstellen Grenzmarkierungen sichern und gegebenenfalls wiederherstellen. Grenzmarkierungen wie. z. B. Grenzpflocke/Grenzsteine/Vermessungsnägel/-Bolzen während der Bauzeit sichern (z. B. digitale Sicherung und/oder optische Markierung mit Rohren oder anderen geeigneten Materialien). Siehe auch Position "Vermessungsleistungen/Ausführung". Übergabe der gesamten Grenzmarkierungen jeweils durch überprüfen (Begehung aller Grenzmarkierungspunkte gemeinsam mit der örtlichen Bauüberwachung und Bestätigung der Richtigkeit durch AN und öBÜ) Grenzmarkierungsplan.			
	40 Stck		.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.01.01.0040	Koordination und Abstimmung - Anliegerinformation Koordination und Abstimmung der gesamten Baumaßnahme mit den Anliegern. Die Anlieger sind über Sperrungen und Einschränkungen frühzeitig (mindestens sechs Werktage vor der Beeinträchtigung) durch Handzettel in Abstimmung mit dem AG zu informieren. Bei änderenden Baustellengegebenheiten/ Bauabläufen sind die Informationen ggf. zu wiederholen. Bei Bedarf sind die Anwohner in den erforderlichen Informationsveranstaltungen hierüber zu informieren. Die Verteilung der Handzettel erfolgt durch den AN. Weiter erforderliche Maßnahmen zur Müllentsorgung oder Zugänglichkeit zu den Grundstücken sind in den mitgeltenden Baubeschreibungen näher beschrieben. Die Erreichbarkeit der Grundstücke (Erschwernis zur Aufrechterhaltung des Anliegerverkehrs - auch mit PKW - innerhalb der abgesperrten Streckenabschnitte) ist immer zu gewährleisten.			
	1 psch		.....	.....
03.01.01.0050	Bautagebuch/Tagesberichte führen. Der AN hat für die Zeit der Baudurchführung ein Bautagebuch zu führen. Wahlweise und nach Zustimmung durch den AG, können die vom AN verwendeten Vordrucke als Tagesberichte genutzt werden. Die Tagesberichte als Kopie haben zu jeder Zeit auf der Baustelle zur Einsicht vorzuliegen. Je Arbeitstag ist mindestens ein Tagesbericht zu erstellen. Wöchentlich sind die jeweiligen Berichte im Original an den AG zu übergeben. Der AN hat keinen Anspruch auf eine von der BÜ unterzeichnete Ausfertigung!			
	1 psch		.....	.....
	Erschwernisse			

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.01.01.0060	Arbeiten im Bereich von Baumkronen o.ä. Erschweris für das Arbeiten im Bereich von Baumkronen und Büschen, Einbauten o. ä. in einer lichten Höhe bis 3,00m mit Lage über dem Arbeitsbereich. Einragende Pflanzenteile o. ä. dürfen nur in Absprache mit dem Auftraggeber oder dessen Vertreter durch den AN rückgeschnitten oder rückgebaut werden. Die erforderlichen Abstimmungen und Genehmigungen sind mit den zuständigen Umweltbehörden zu führen bzw. einzuholen. Der Pflanzenrückschnitt oder Rückbau wird nicht gesondert vergütet und ist auf ein Minimum zu reduzieren. Mit dieser Position sind alle Umstände wie z. B. verringerte Arbeitsleistung, Handarbeit, Einsatz von Sondermaschinen o. ä., welche durch eine beengte Arbeitshöhe bedingt sind, abgegolten. Die Vergütung erfolgt pauschal und wird nach und nach im Zuge des Bauablaufes vergütet. Die betreffenden Wegeabschnitte, bzw. Wege betreffen das gesamte Baufeld. Gegebenenfalls sind Einzelabschnitte den Unterlagen des AG zu entnehmen.			
	1 psch		.....	.....
03.01.01.0070	Schutz der Seitenränder Zäune, Mauern, Wände etc. Schutz der Seitenränder Zäune, Mauern, Wände, Hecken etc. Schutz des Bestandes in Abstimmung mit dem AG. Sämtliche durch die Baumaße im engeren Umfeld zur Baugrube befindlichen Bauwerke, Einfassungen, Zäune, Mauern, Wände etc. sind in der Form zu schützen, dass keine Schäden durch die Baumaßnahme an den Flächen und Bauwerken/Bauteilen entstehen. Schutz der Flächen nach Wahl des AN! Schutz herstellen, vorhalten, betreiben, umsetzen und nach den Arbeiten zurückbauen und abtransportieren. Der AN kann frei über die Art des Schutzes entscheiden, er muss jedoch den erforderlichen Schutz garantieren. Die Verrechnung der Position erfolgt bei Kanalarbeiten pro laufenden Meter Seite Bauachse die geschützt werden muss. (RW und SW, Rohrleitungsachsen werden nicht doppelt gerechnet).			
	140 lfdm		.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.01.01.0080	Schutz für Baumstamm herstellen StU bis 50 cm*Polst.flex.Drai. Brett 24 mm*Höhe mind. 3,00m Schutz Verwert.AN Schutz für Baumstamm durch Mantel mit Polsterung herstellen und während der Bauzeit vor- und unterhalten. Der Mantel darf den Baumstamm und die Wurzelanläufe nicht berühren. Stammumfang bis 50 cm. Polsterung des Stammes mit flexiblen Kunststoff-Drainrohren. Mantel aus Brettern, 24 mm dick, lückenlos befestigen. Mantelhöhe mindestens 3,00 m. Schutz nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen und nach Wahl des AN verwerten.			
	4 St		.....	.....
03.01.01.0090	Erschwernis durch Einbauten Erschwernis durch Einbauten. Beim Rückbau des gesamten vorhandenen Straßen-, Wege- und sonstigen Oberbaues, für sämtliche Rückbau-, Erdarbeiten sowie für die Arbeiten zur Erstellung des neuen Straßenoberbaus. Einbauten: Hydranten- und Schieberkappen sowie Kanal- und Kabelschächte, Straßenabläufe und sonstige Bauwerke.			
	15 Stck		.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.01.01.0100	Transport Abfallbehälter Während der Bauzeit können die privaten Grundstücke vom Abfallentsorger nicht angefahren werden. Die Abfalltonnen bzw. Abfallsäcke müssen einen Tag vor dem Abfuhrtermin durch den AN eingesammelt und zentral vor bzw. hinter dem Baufeld zur Abholung durch das Entsorgungsunternehmen bereitgestellt werden. Der Ort ist so abzustimmen und zu wählen, dass die Fahrzeuge der Entsorgungsunternehmen problemlos die Entleerung durchführen können. Nach Leerung der Abfallbehälter sind diese am gleichen Tag zurück zu den Anliegern zu transportieren. Abfuhr Restmüll und Papier alle 28 Tage. Abfuhr Wertstoff alle 14 Tage. Das bedeutet jede Woche eine Müllabfuhr. Die genauen Abfuhrtermine sind bei der Kommune/ Stadt, bzw. den zuständigen Kreisen/Landkreisen zu erfragen (Abfuhrkalender des betreffenden Abfuhrbezirkes beachten). Werden die Abfalltonnen nicht vor bzw. hinter das Baufeld transportiert, werden diese nachträglich auf Kosten des AN geleert. Der Transport der Abfallbehälter an Tagen an den das Baufeld nicht besetzt ist (Schlechtwetter, Urlaubszeit usw.) muss mit gewährleistet werden.			
	1 psch		.....	.....
Summe 03.01.01 Baustelleneinrichtung				.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.01.02	Verkehrssicherung Die nachfolgenden Positionen umfassen das Erstellen und Einreichen von Verkehrszeichenpläne für verkehrsbehördliche Anordnungen für den Baustellenbereich und alle erforderlichen Umleitungsstrecken, sowie Einholen der verkehrsbehördlichen Anordnung einschließlich aller Gebühren. Unterlagen je zuständige Behörde bzw. Behörden in vorgeschriebener Anzahl einreichen. Ebenfalls sind alle Aufwendungen für die Durchführung aller erforderlichen Abstimmungen und Genehmigungsverfahren in die Positionen der Verkehrssicherung einzurechnen und damit abgegolten. Auch sind alle Kosten für das tägliche baubedingte Umsetzen der Verkehrssicherungseinrichtungen, das Abdecken/ Auskreuzen vorhandener Verkehrszeichen (nicht durch Abkleben), die Aufrechterhaltung des Anliegerverkehrs sowie des Rad- und Fußgängerverkehrs usw. einzukalkulieren. Die Kontrollen der Arbeitsstellensicherheit sind entsprechend der Baubeschreibung elektronisch durchzuführen und betreffen die Kontrollen innerhalb der Baustelle sowie aller Umleitungsstrecken. Gilt für die im Verkehrszeichenplan dargestellten VZ und für zusätzlich durch die Verkehrsbehörde angeordnete VZ! Erforderliche Zusatzschilder sind mit einzukalkulieren. Die täglichen Begehungen im Zuge der Arbeitsstellen- sicherung sind in Eigenregie des AN zu organisieren. Eine gesonderte Vergütung für die Kontrolle der Arbeits-/ Baustellensicherungen erfolgt nicht und ist mit den Positionen zur Baustelleneinrichtung, -Vorhaltung abgegolten. Allgemeine Beschreibung: Für die Verkehrsicherung der durchzuführenden Bauarbeiten ist eine abschnittsweise vollständige Sperrung der zu bearbeiteten Bereiche vorgesehen. Die Erreichbarkeit der unmittelbaren Anliegergrundstücke ist fußläufig zu gewährleisten. Abrechnung Verkehrssicherung: Die Abrechnung erfolgt pauschal für die genehmigten, verkehrsbehördlich angeordneten Schilder, Baken usw. Der AN hat für jede einzelne verkehrsbehördliche Anordnung eine Tabelle mit den zugehörigen Positionen und Mengen vorzulegen, welche als Abrechnungsgrundlage in die Mengenermittlung einfließt. Sicherung der Baustelle: Die Sicherung der Baustelle ist grundsätzlich nicht vergütungsfähig. Die Baustellensicherung erfolgt in Verantwortung des AN unter Einhaltung aller erforderlichen und maßgebenden Gesetze, Verordnungen und Richtlinien.			

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.01.02.0010	Verkehrssicherung und Reinigung Verkehrssicherung und Reinigung Einrichtungen zur Verkehrssicherung und Verkehrsregelung nach StVO für alle mit diesem Auftrag verbundenen Bauarbeiten im gesamten Baustellenbereich unter Aufrechterhaltung des Verkehrs in Absprache mit dem AG, aufbauen, ständig unterhalten und betreiben, ggf. umsetzen und abbauen. 30 v.H. der Pauschale werden nach betriebsfertigem Aufbau, der Rest baubegleitend berechnet. Ausführung nach "verkehrsrechtlicher Anordnung" sowie Verkehrszeichenplan. Die ggf. erforderlichen Anträge und Abstimmungen sind Sache des AN und werden nicht gesondert vergütet. Die Kosten für die Reinigung, weiteren durch die Maßnahme bedingten bzw. durch die Straßensperrung unabdingbaren Leistungen der Baustelle und des Baustellenbereiches gemäß ergänzender Baubeschreibung sind ebenfalls zu berücksichtigen und mit dieser Position abgegolten.			
	1 psch		.....	.....
Summe 03.01.02 Verkehrssicherung				.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

03.01.03 Vermessungstechnische Leistungen/ Planunterlagen

Grundsätzlich ist das Koordinatensystem der Planunterlagen, die vom AG zur Ausführung freigegeben wurden (z. B. ETRS89/UTM-System, Gauß-Krüger, o. ä.) maßgebend.

Die genauen Koordinaten- bzw. Datenbanksysteme sind vor der Arbeitsvorbereitung und Bauausführung beim AG bzw. dessen zuständiger Planungsabteilung/Planer abzufragen.

Sämtliche Pläne, Massenermittlungen und Skizzen sind dem AG bzw. dessen Vertreter in 2-facher Ausfertigung und zusätzlich in digitaler Form zu übergeben bzw. vorzulegen.

Datenübergabe:

Die Unterlagen der Bestandsdokumentation sind in 2-facher Ausfertigung auf Papier anzufertigen (Papierversionen können ggf. bei der digitalen Projektakte in Abstimmung mit dem AG entfallen).

Ebenso sind die Bestandspläne in digitaler Form auf das graphische Informations system des AG Datenformat dxf (Release 2018) zu übergeben. Weitere Daten digital (pdf, dwg)

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.01.03.0010	Vermessungsleistungen Ausführung In dieser Position sind sämtliche vermessungstechnischen Leistungen für die Leistungserbringung einzurechnen. Einmessen und Abstecken der gesamten Anlagen. Als Grundlage für die Vermessung werden dem AN die entsprechenden Planunterlagen als dxf- oder dwg-Dateien zur Verfügung gestellt. Zu Beginn der Maßnahme hat sich der AN die für seine Baumaßnahme erforderlichen Grenzpunkt bei einer zuständigen Behörde oder Büro zu besorgen und in der Örtlichkeit abzustecken und im weiteren Verlauf der Baustelle zu berücksichtigen. Diese Markierungen sind vom Auftragnehmer umgehend aufzunehmen (elektronisch zu sichern), abzugleichen und ggf. im Verlauf der Maßnahme wieder neu zu kennzeichnen. Besonders wird auch nochmal auf die Baubeschreibung mit den beinhalteten Vermessungsleistungen hingewiesen. Diese Leistungen sind mit den Positionen zur Vermessung abgegolten. Die gegebenenfalls erforderliche Zwischenübergabe (mit Kennzeichnung aller erforderlichen Grenzpunkte in der Örtlichkeit) an die Versorgungsunternehmen ist in diese Position mit einzurechnen. Diese zwischenzeitliche Kennzeichnung ist spätestens eine Woche nach der Aufforderung dazu abzuschließen.			
	1 psch		.....	.....
03.01.03.0020	Bauzeiten- und Bauablaufplan Bauzeiten- und Bauablaufplan als Balkenplan auf Grundlage der Rahmentermine anfertigen. Der Bauzeitenplan ist detailliert, mit der Aufführung der Bauabschnitte mit allen Einzelgewerken aufzustellen (Block- und Einzelvorgänge). Innerhalb von zwei Wochen nach der Auftragserteilung ist der Plan (farbig) digital (pfd- und mpp-Datei) zu übermitteln. Der Ablaufplan ist monatlich anzupassen und fortzuschreiben. Hierin sind alle bauzeitlich relevanten Ereignisse in den Plan einzuarbeiten. 50 v.H. der Pauschale werden nach Übergabe des Bauzeitenplanes, der Rest baubegleitend nach Leistungsstand vergütet.			
	1 psch		.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.01.03.0030	Vermessungstechnische Aufnahme/Abrechnung Vermessungstechnische Aufnahme/Abrechnungsplan In dieser Position sind sämtliche vermessungstechnischen Leistungen einschließlich Aufstellung der Massenermittlungen abzurechnen. Folgende Aufmaße und Berechnungen sind durchzuführen: - Digitale Aufnahme des Urzustandes nach Lage und Höhe mit allen abrechnungsrelevanten Einzelheiten. - Aufnahme des Geländes nach Bodenabtrag, einschl. Aufnahme sämtlicher Mieten/Auffüllungen usw. Eventuell sind mehrere Messungen notwendig. - Aufnahme des Geländes nach Bodenaushub auf volle Tiefe, einschließlich der Auffüllbereiche. Der Bauleitung sind Zwischenergebnisse unaufgefordert zu überreichen. - Aufnahme des Endzustandes (Kanäle mit Schächten, Kabel- und Leitungen, Straßen, Wege, Plätze mit allen An- und Einbauten), Lage aller Flächen, Längen und Einbauten lage- und höhenmäßig im erforderlichen Koordinatensystem erfasst. - Ermittlung sämtlicher Massen aufgegliedert gekennzeichnet nach Positionen im LV. Überprüfung der Ergebnisse durch Darstellung von Querprofilen im Abstand von maximal 25 m, aufgenommen rechtwinklig zur Grundstücksgrenze/Straßenachse. (Die Darstellung von Querprofilen kann bei der digitalen Abrechnung entfallen). Sämtliche Pläne, Massenermittlungen und Skizzen sind dem AG bzw. dessen Vertreter in digitaler Form zu übergeben bzw. vorzulegen. Datenübergabe: Die Unterlagen der Bestandsdokumentation sind in digitaler Form abgestimmt auf das graphische Informationssystem des AG Datenformat dxf (Release 2018) zu übergeben. Weitere Daten digital (pdf, dwg)			
	1 psch		.....	.....
Summe 03.01.03 Vermessungstechnische Leistungen/ Planunterlagen				.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

03.01.04

Stundenlohnarbeiten

Sollte sich im Rahmen der Bauausführung die Notwendigkeit ergeben, Arbeiten über die Anzahl der geleisteten Arbeitsstunden abzurechnen (Stundenlohnarbeiten), sind diese nur zuzulassen, wenn eine andere Abrechnung der Leistung nicht möglich ist. Stundenlohnarbeiten sind vor Beginn dem AG und/oder des Vertreter anzuzeigen (§ 15 Abs. 3 VOB/B). Stundenlohnarbeiten sind durch einen Stundenlohnzettel nachzuweisen und unverzüglich, mindestens wöchentlich durch den Auftraggeber abzeichnen zu lassen.

Später eingereichte Stundenlohnnachweise können nicht mehr anerkannt werden.

Folgende Angaben sind auf dem Stundenlohnzettel zu dokumentieren:

- Datum des Arbeitstages
- Bezeichnung der Baustelle, ggf. genaue Ortsbezeichnung innerhalb der Baustelle
- Art der Leistung

Leistungsbezogene Angaben:

- die Namen der Arbeitskräfte und deren Berufs-, Lohn- oder Gehaltsgruppe
- die auf der Baustelle geleisteten Arbeitsstunden je Arbeitskraft, - der auf der Baustelle für die Leistung entstandene Verbrauch von besonders zu vergütenden Stoffen,
- die auf der Baustelle geleisteten Betriebsstunden der Geräte und Maschinen
- Angabe der Gerätekenngößen
- die auf der Baustelle angefallenen Vorhaltezeiten von Einrichtungen
- der im Zusammenhang mit der Leistung entstandene Aufwand für besonders zu vergütende Fuhr- und Ladeleistungen
- etwaige Sonderkosten.

Ergänzend zu den allgemeinen Angaben sind die zusätzlichen Stundenlohnarbeiten durch zwei Fotos (Detailaufnahme und Übersichtaufnahme) zu dokumentieren.

Die Originale der Stundenzettel behält der Auftraggeber, die bescheinigten Durchschriften (Kopien, Scans) erhält der Auftragnehmer.

Mit der Unterzeichnung dieses Angebotes erklärt der Bieter, dass die Verrechnungssätze der Stundenlohnarbeiten unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften ermittelt sind und unabhängig von der Anzahl der abgerechneten Stunden Gültigkeit haben.

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.01.04.0010	Verrechnungssatz fuer Arbeitskraft Poliere Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskraefte auf Anordnung des AG ausfuehren. Der Verrechnungssatz fuer die jeweilige Arbeitskraft umfasst saemtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsaechlichen Lohn einschl. vermoegenswirksamer Leistungen mit den Zuschlaegen fuer Gemeinkosten (Sozialkassenbeitraege, Winterbauumlage und dgl.) sowie Lohn- und Gehaltsnebenkosten und Zuschlaege fuer Ueberstunden. Zuschlaege fuer Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden nach tariflichen Festlegungen gesondert verguetet. Poliere, Schachtmeister oder dgl.			
	5 h		.....	.....
03.01.04.0020	Verrechnungssatz fuer Arbeitskraft Facharbeiter Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskraefte auf Anordnung des AG ausfuehren. Der Verrechnungssatz fuer die jeweilige Arbeitskraft umfasst saemtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsaechlichen Lohn einschl. vermoegenswirksamer Leistungen mit den Zuschlaegen fuer Gemeinkosten (Sozialkassenbeitraege, Winterbauumlage und dgl.) sowie Lohn- und Gehaltsnebenkosten und Zuschlaege fuer Ueberstunden. Zuschlaege fuer Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden nach tariflichen Festlegungen gesondert verguetet. Facharbeiter.			
	5 h		.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.01.04.0030	Verrechnungssatz fuer Arbeitskraft Bauwerker (VII) Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskraefte auf Anordnung des AG ausfuehren. Der Verrechnungssatz fuer die jeweilige Arbeitskraft umfasst saemtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsaechlichen Lohn einschl. vermoegenswirksamer Leistungen mit den Zuschlaegen fuer Gemeinkosten (Sozialkassenbeitraege, Winterbauumlage und dgl.) sowie Lohn- und Gehaltsnebenkosten und Zuschlaege fuer Ueberstunden. Zuschlaege fuer Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden nach tariflichen Festlegungen gesondert verguetet. Bauwerker (Berufsgruppe VII).			
	5 h		.....	.....
03.01.04.0040	Verrechnungssatz fuer Baugeraet Mobilbagger Stundenlohnarbeiten durch Baugeraete auf Anordnung des AG ausfuehren. Der Verrechnungssatz fuer das jeweilige Geraet umfasst saemtliche Aufwendungen fuer den Einsatz, insbesondere Geraetevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie saemtliche Zuschlaege einschliesslich der Kosten fuer das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt fuer das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugeraet. Verguetet werden die angefangenen Stunden zwischen Einsatzbeginn und -ende, jedoch ohne Reparatur- und Wartungszeiten Mobilbagger.			
	5 h		.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.01.04.0050	Verrechnungssatz fuer Baugeraet Radlader Stundenlohnarbeiten durch Baugeraete auf Anordnung des AG ausfuehren. Der Verrechnungssatz fuer das jeweilige Geraet umfasst saemtliche Aufwendungen fuer den Einsatz, insbesondere Geraetevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie saemtliche Zuschlaege einschliesslich der Kosten fuer das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt fuer das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugeraet. Verguetet werden die angefangenen Stunden zwischen Einsatzbeginn und -ende, jedoch ohne Reparatur- und Wartungszeiten Radlader.			
	5 h		.....	.....
03.01.04.0060	Verrechnungssatz fuer LKW Lastkraftwagen Stundenlohnarbeiten durch Lastkraftwagen auf Anordnung des AG ausfuehren. Der Verrechnungssatz fuer den jeweiligen LKW umfasst saemtliche Aufwendungen fuer den Einsatz, insbesondere Geraetevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie saemtliche Zuschlaege einschliesslich der Kosten fuer den Fahrer. Der Verrechnungssatz gilt fuer das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Fahrzeug. Verguetet werden die angefangenen Stunden zwischen Einsatzbeginn und -ende, jedoch ohne Reparatur- und Wartungszeiten. Lastkraftwagen.			
	5 h		.....	.....
Summe 03.01.04 Stundenlohnarbeiten				.....
Summe 03.01 Allgemeines				.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

03.02 **Hausanschlussarbeiten**

Allgemeines zum Kanalbau (diese Hinweise gelten für das gesamte LV!):

Die nachfolgenden Positionen beinhalten die erforderlichen Lieferungen und Leistungen für die Erneuerung der vorhandenen Regen-/ bzw Schmutzwasserkanalisation einschließlich der vorhandenen Anschlussleitungen im Ausbaubereich sowie einzelne Teilabschnitte zur Erweiterung des Kanalnetzes.

Die vorhandenen, in Betrieb befindlichen Rohrleitungen, sind in ihrer Vorflut bis zur Inbetriebnahme der neuen Leistungen aufrecht zu erhalten.

Erforderliche Straßenbauarbeiten, wie zum Beispiel das Aufnehmen vorhandener Befestigungen, das provisorische Aufrechterhalten der Verkehrsführung, die Lieferung und Einbau der Straßenentwässerungsbestandteile mit den dazugehörigen Sinkkästen und den Anschlussleitungen als auch der Straßenneubau sind in den entsprechenden Straßenpositionen abzurechnen.

Bieter müssen mit Angebotsabgabe und während der Werksleistung die erforderliche Qualifikation (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) nachweisen. Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. herausgegebenen Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 sind für die nachstehend angegebene Beurteilungsgruppe

AK2

zu erfüllen.

Die Anforderungen sind erfüllt, wenn der Bieter die Qualifikation und Gütesicherung des Unternehmens nach RAL-GZ 961 mit dem Besitz des entsprechenden RAL-Gütezeichens Kanalbau nachweist.

Die Anforderungen sind gleichfalls erfüllt, wenn der Bieter die Qualifikation des Unternehmens durch einen Prüfbericht entsprechend Güte- und Prüfbestimmungen Abschnitt 4.1 "Erstprüfung" nachweist und eine Verpflichtung vorlegt, dass der Bieter im Auftragsfall für die Dauer der Werkleistung einen Vertrag zur RAL-Gütesicherung GZ 961 entsprechend Abschnitt 4.3 abschließt und die zugehörige "Eigenüberwachung" entsprechend Abschnitt 4.2 durchführt.

Es gelten die allgemeinen anerkannten Regeln der Technik. Ebenfalls sind sämtliche FBS-Richtlinien einzuhalten.

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
		Bei tiefen Hauptkanalleitungen ist unbedingt darauf zu achten, dass die Anschlussleitungen (Hausanschlüsse oder Straßenabläufe etc.) unbedingt bereits während der Hauptkanalverlegung berücksichtigt werden. Die Leitungen sind zumindest so hoch zu legen, dass spätere sehr tiefe Baugruben für das Anschließen und Legen der Leitungen zwingend auszuschließen sind.		
03.02.01		SW-Hausanschlüsse		
		Es gelten die Hinweise aller anderen Titel und Bereiche		
03.02.01.0010		Rohrgraben Anschlussleitungen t bis 2,00 m, für DN 150		
		Rohrgraben für Anschlusskanäle, t bis 2,00 m herstellen. Rohrgräben, gemessen von Anschlusspunkt bis Hausanschluss-, bzw. Straßenablauf bzw. Leitungsende, zur Aufnahme von Rohrleitungen DN 150 - 250 mm, in einer Tiefe bis 2,00 m (aufgeteilt in mehreren Haltungen) in Böden verschiedener Bodenklassen/Homogenbereiche gemäß vorliegendem Bodengutachten herstellen und entsprechend den statischen Erfordernissen unter Beachtung der einschlägigen DIN und sonstiger Vorschriften verbauen. Die Art des Verbaues, auf den seitens des AG nicht verzichtet wird, bleibt dem AN überlassen. Die Standsicherheit des Verbaues hat den örtlichen Gegebenheiten wie Boden- und Grundwasserverhältnissen, Verkehrslasten, Gründungsart und Lasten benachbarter Bauwerke usw. zu genügen und ist auf Verlangen des AG statisch nachzuweisen. Auf vorhandene Ver- und Entsorgungsleitungen ist bei der Herstellung der Rohrgräben und des Verbaues entsprechend Rücksicht zu nehmen. Alle einschlägigen Vorschriften sind streng zu beachten. Der Aushubboden ist seitlich so zu lagern, dass keine Eigentumsbeschädigungen der Anlieger auftreten. Die für die Bodenlagerung in Anspruch genommenen Flächen sind anschließend wieder in den ursprünglichen Zustand zu versetzen. Falls die auf dem Baugelände vorh. Flächen nicht ausreichen, sind vom AN entsprechende Flächen anzumieten. Nach Verlegen der Rohre ist der Rohrgraben mit dem seitlich lagernden Boden, gemäß ZTVE-StB, lagenweise zu verfüllen und so zu verdichten, dass spätere Sackungen nicht auftreten. Auf Verlangen des AG ist die Verdichtung anhand von Plattendruckversuchen gemäß ZTVE nachzuweisen. Gefordert wird ein Tragfähigkeitswert von $EV_2 = 100 \text{ MN/qm}$. Die Rohrgrabentiefe wird nicht als Mittelwert aus den Schachttiefen sondern anhand der durch Nivellement festgestellten Differenz zwischen Rohrsohle und der bei der Rohrgrabenherstellung vorhandenen Geländehöhe (Planum) ermittelt. Der vom Rohr, der Rohrleitungszone und von den Schächten verdrängte Boden ist zur Verwendung des AN abzufahren.		
	15 m		.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.02.01.0020	Wasserhaltung nach Wahl des AN. Rohrleitungsgräben durch Grundwasserabsenkung nach Wahl des AN trockenlegen, trockenhalten, einschließlich Lieferung aller erforderlichen Materialien und Zwischentransporte. Herstellung der Saugleitungen und Ablaufleitungen zum Vorfluter und der Energieversorgung, einschließlich Abbau der Anlage. Das Wasser muss während der Bauzeit dauernd mind. 0,50 m unter Rohrleitungszone, Bettungssohle abgesenkt sein, einschließlich der erforderlichen Geräte, Materialien und Betriebskosten (z. B. elektrischer Strom, Diesel etc.). Zur ständigen Kontrolle des Unterdruckes wird am Ende der Saugleitung ein Manometer angeordnet. Ausschließlich geräuscharme Pumpen verwenden. Eventuell erforderlicher zusätzlicher Bodenaushub und zusätzlicher Aufbruch und Wiederherstellung von Oberflächenbefestigung (über die festgesetzte Baugrubenbreite hinaus) werden nicht besonders berechnet. Sämtliche Leitungen für die Wasserhaltung, die im Baugrund verbleiben, sind in die Bestandsdokumentation zu übernehmen. Nähere Beschreibung s. a. Bestandsdokumentation. Unabgesenkter Grundwasserstand gemäß Plänen und mitgeltendem Unterlagen zum Baugrund. Darüber hinaus muss das anfallende Wasser beprobt werden und die entsprechenden Einleitgenehmigungen beantragt und eingeholt werden. Das Auffangen und Ableiten des Tagwassers sowie Schichtwassers über eine offene Wasserhaltung wird nicht in dieser Position vergütet, sondern ist in die Rohrgraben- positionen einzukalkulieren. Sämtliche Aufwendungen zur Grundwasserabsenkung sind in diese Posotion einzurechnen.			
	15 m		.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.02.01.0030	Anschlussleitungen PP, DN 150 liefern und verlegen Anschlussleitungen nach DIN EN 1610 aus Vollwand-PP-Kanalrohren DN 150 mit Steckmuffe und festeingelegtem Sicherheitsdichtsystem, vom Lieferfahrzeug abladen, eventuell. zwischenlagern, zur Einbaustelle transportieren, im Rohrgraben höhen- und fluchtgerecht gemäß Planunterlagen bzw. örtlichen Gegebenheiten wasserdicht verlegen. nach DIN EN 1852 Reihe SN8 / S11,2 bzw. S13,3. Hochabriebfest, Ringsteifigkeit mind. 10 kN/m ² nach ISO 9969 (SN10), ohne Zusatz von Füllstoffen, Werkstoff: Polypropylen (PP), DN 160, Baulänge nach Erfordernis. Die Bettung der Rohre ist entsprechend dem Baugrundgutachten bzw. DIN 1610 in Verbindung mit DWA-A-139 auszuführen und in die Position mit einzurechnen. Die Rohrleitungszone ist vollständig mit steinfreiem Sand herzustellen (einschließlich der erforderlichen Lieferung) ab UK Rohraufleger bis 0,30 über Rohrscheitel und ebenfalls mit dieser Position abgegolten. Fließsohlentiefe und Überdeckungshöhe gemäß Planunterlagen. Die Abrechnung erfolgt gemäß der Rohrleitungsachse. Formstücke werden dabei übermessen und gesondert als Mehraufwand vergütet.			
	15 m		.....	.....
03.02.01.0040	Formstück einbauen (Zul.) Bogen DN 150*Kunststoff-Rohr Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Bogen DN/ID 150. Rohr aus Kunststoff.			
	10 St		.....	.....
03.02.01.0050	Formstück einbauen Verschlusssteller DN 150 Formstück in Rohrleitung einbauen wie vor, jedoch Formstück = Verschlusssteller DN/ID 150. Nur auf besondere Anweisung des AG			
	2 St		.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

Alle hier beschriebenen Ausführungsdetails sind mit in die Schachtposition einzurechnen und werden an anderer Stelle nicht gesondert vergütet. Es sei denn, es finden sich gesonderte Positionen in diesem Titel.

Lieferung aller benötigten Materialien:

Schacht bestehend aus Schachtunterteil (SU-M), Betonschachtfertigteile (SR-M, SH-M, AP-M) für Revisionsschächte (Durchmesser gemäß Planunterlagen) aus Beton C 40/50 nach DIN EN 1917, DIN V 4034-1 und den erhöhten Anforderungen der FBS Qualitätsrichtlinie, Teil 2 gem. DIN EN 1960 und ATV-Richtlinien Merkblatt A 139 herstellen.

Die Leistung umfasst:

Herstellen des Schachtauflagers aus 10 cm Sand und Setzen des Schachtbodens.

Fachgerechtes Versetzen des Schachtunterteils (SU-M) in einem Stück gefertigt mit Sohlgerinne und Anschlussöffnungen mit zum System passenden Muffen (Rohrgefälle gemäß Planung beachten), Auftritt in Höhe des Rohrscheitels bzw. nach DIN.

Versetzen der Betonschachtfertigteile (SR-M, SH-M, AP-M) auf das Schachtunterteil.

Die Verbindung der Betonschachtfertigteile hat mit einer integrierten Dichtung mit einem unten in der Muffe eingebetteten Lastausgleichselement zu erfolgen.

Fugendichtung mit Dichtring aus Elastomeren nach DIN 681-1.

Das Sohlgerinne und die Bermen sind aus Beton nach DIN V 4034-1 mit Zementglattestrich ZE 20 herzustellen.

Die maximale vertikale Abwinklung der Anschlussmuffen darf 5 gon nicht überschreiten.

Rutschsicherer Auftritt in Höhe des Rohrscheitels.

Die Rückseite der Schachtschale ist komplett zu besplitten und mit Verankerungen zu versehen, um beim werksseitigen Einbetonieren eine vollständige Verbindung zu gewährleisten.

Die Standfestigkeit der Betonfertigteile ist auf Verlangen des AG nachzuweisen.

Wandungsdicken der Schachtbauteile gemäß der gültigen/ oben genannter DIN.

Anschlussöffnung für PP-Kanalrohr mit den angegebenen Durchmessern. Widersprüchliche Angaben in den Unterlagen sind vom AN beim AG anzufragen und aufzuklären.

Schachtabdeckung, mit lichter Weite mindestens 610 mm und rundem Rahmen, aufsetzen.

Klasse B 125, Ausführung nach DIN 4271.

Deckel mit dämpfender Einlage.

Deckel mit Lüftungsöffnungen und Schmutzfänger

Höhe der Schachtabdeckung in Abstimmung mit dem AG-Vertreter ca. 5-10 cm unter OK Endausbau.

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
In der Leistung einhalten sind die Regulierungsarbeiten der Geschränke gemäß Vorgaben der Planung, bzw. Angabe der Bauleitung. Einschließlich Rohrleitung an Schacht anschließen, Anschluss dichten, herstellen des Anschlusses einschließlich Passstücke gegenüber der bis zur Innenfläche des Schachtes durchgemessenen Rohrleitung. Die Zulaufseite im Schacht ist fachgerecht provisorisch abzudichten/zu verdeckeln. Regenwasserhausanschlusschächte sind innen mit blauer Sprühfarbe (nicht wasserlöslich) zu kennzeichnen. Sämtliche hier beschriebenen Leistungen sind mit den Schachtpositionen abgegolten.				
03.02.01.0060	Hausanschlusschächte T=1,20 Hausanschlusschacht gemäß Hinweistext nach DIN EN 1917. Die Schachttiefe ist gemessen von Rohrsohle bis OK Schachtabdeckung. Einschl. Rohrleitung an Schacht anschließen, Anschluss dichten, Herstellen des Anschlusses einschließlich Passstücke gegenüber der bis zur Innenfläche des Schachtes durchgemessenen Rohrleitung. Schachtdurchmesser: DN 800 Lichte Schachttiefe: ca. 1,20 m Zulauf verdeckeln: DN 150 Gerades Hauptgerinne			
	2 St		.....	.....
Summe 03.02.01 SW-Hausanschlüsse				.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.02.02	RW-Hausanschlüsse			
	Es gelten die Hinweise aller anderen Titel und Bereiche			
03.02.02.0010	Rohrgraben Anschlussleitungen t bis 2,00 m, für DN 150			
	Rohrgraben für Anschlusskanäle, t bis 2,00 m herstellen. Rohrgräben, gemessen von Anschlusspunkt bis Hausanschluss-, bzw. Straßenablauf bzw. Leitungsende, zur Aufnahme von Rohrleitungen DN 150 - 250 mm, in einer Tiefe bis 2,00 m (aufgeteilt in mehreren Haltungen) in Böden verschiedener Bodenklassen/Homogenbereiche gemäß vorliegendem Bodengutachten herstellen und entsprechend den statischen Erfordernissen unter Beachtung der einschlägigen DIN und sonstiger Vorschriften verbauen. Die Art des Verbaues, auf den seitens des AG nicht verzichtet wird, bleibt dem AN überlassen. Die Standsicherheit des Verbaues hat den örtlichen Gegebenheiten wie Boden- und Grundwasserverhältnissen, Verkehrslasten, Gründungsart und Lasten benachbarter Bauwerke usw. zu genügen und ist auf Verlangen des AG statisch nachzuweisen. Auf vorhandene Ver- und Entsorgungsleitungen ist bei der Herstellung der Rohrgräben und des Verbaues entsprechend Rücksicht zu nehmen. Alle einschlägigen Vorschriften sind streng zu beachten. Der Aushubboden ist seitlich so zu lagern, dass keine Eigentumsbeschädigungen der Anlieger auftreten. Die für die Bodenlagerung in Anspruch genommenen Flächen sind anschließend wieder in den ursprünglichen Zustand zu versetzen. Falls die auf dem Baugelände vorh. Flächen nicht ausreichen, sind vom AN entsprechende Flächen anzumieten. Nach Verlegen der Rohre ist der Rohrgraben mit dem seitlich lagernden Boden, gemäß ZTVE-StB, lagenweise zu verfüllen und so zu verdichten, dass spätere Sackungen nicht auftreten. Auf Verlangen des AG ist die Verdichtung anhand von Plattendruckversuchen gemäß ZTVE nachzuweisen. Gefordert wird ein Tragfähigkeitswert von $EV2 = 100 \text{ MN/qm}$. Die Rohrgrabentiefe wird nicht als Mittelwert aus den Schachttiefen sondern anhand der durch Nivellement festgestellten Differenz zwischen Rohrsohle und der bei der Rohrgrabenherstellung vorhandenen Geländehöhe (Planum) ermittelt. Der vom Rohr, der Rohrleitungszone und von den Schächten verdrängte Boden ist zur Verwendung des AN abzufahren.			
	15 m		.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.02.02.0020	Wasserhaltung nach Wahl des AN. Rohrleitungsgräben durch Grundwasserabsenkung nach Wahl des AN trockenlegen, trockenhalten, einschließlich Lieferung aller erforderlichen Materialien und Zwischentransporte. Herstellung der Saugleitungen und Ablaufleitungen zum Vorfluter und der Energieversorgung, einschließlich Abbau der Anlage. Das Wasser muss während der Bauzeit dauernd mind. 0,50 m unter Rohrleitungszone, Bettungssohle abgesenkt sein, einschließlich der erforderlichen Geräte, Materialien und Betriebskosten (z. B. elektrischer Strom, Diesel etc.). Zur ständigen Kontrolle des Unterdruckes wird am Ende der Saugleitung ein Manometer angeordnet. Ausschließlich geräuscharme Pumpen verwenden. Eventuell erforderlicher zusätzlicher Bodenaushub und zusätzlicher Aufbruch und Wiederherstellung von Oberflächenbefestigung (über die festgesetzte Baugrubenbreite hinaus) werden nicht besonders berechnet. Sämtliche Leitungen für die Wasserhaltung, die im Baugrund verbleiben, sind in die Bestandsdokumentation zu übernehmen. Nähere Beschreibung s. a. Bestandsdokumentation. Unabgesenkter Grundwasserstand gemäß Plänen und mitgeltendem Unterlagen zum Baugrund. Darüber hinaus muss das anfallende Wasser beprobt werden und die entsprechenden Einleitgenehmigungen beantragt und eingeholt werden. Das Auffangen und Ableiten des Tagwassers sowie Schichtwassers über eine offene Wasserhaltung wird nicht in dieser Position vergütet, sondern ist in die Rohrgraben- positionen einzukalkulieren. Sämtliche Aufwendungen zur Grundwasserabsenkung sind in diese Posotion einzurechnen.			
	15 m		.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.02.02.0030	Anschlussleitungen PP, DN 150 liefern und verlegen Anschlussleitungen nach DIN EN 1610 aus Vollwand-PP-Kanalrohren DN 150 mit Steckmuffe und festeingelegtem Sicherheitsdichtsystem, vom Lieferfahrzeug abladen, eventuell. zwischenlagern, zur Einbaustelle transportieren, im Rohrgraben höhen- und fluchtgerecht gemäß Planunterlagen bzw. örtlichen Gegebenheiten wasserdicht verlegen. nach DIN EN 1852 Reihe SN8 / S11,2 bzw. S13,3. Hochabriebfest, Ringsteifigkeit mind. 10 kN/m ² nach ISO 9969 (SN10), ohne Zusatz von Füllstoffen, Werkstoff: Polypropylen (PP), DN 160, Baulänge nach Erfordernis. Die Bettung der Rohre ist entsprechend dem Baugrundgutachten bzw. DIN 1610 in Verbindung mit DWA-A-139 auszuführen und in die Position mit einzurechnen. Die Rohrleitungszone ist vollständig mit steinfreiem Sand herzustellen (einschließlich der erforderlichen Lieferung) ab UK Rohraufleger bis 0,30 über Rohrscheitel und ebenfalls mit dieser Position abgegolten. Fließsohlentiefe und Überdeckungshöhe gemäß Planunterlagen. Die Abrechnung erfolgt gemäß der Rohrleitungsachse. Formstücke werden dabei übermessen und gesondert als Mehraufwand vergütet.			
	15 m		.....	.....
03.02.02.0040	Formstück einbauen (Zul.) Bogen DN 150*Kunststoff-Rohr Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Bogen DN/ID 150. Rohr aus Kunststoff.			
	10 St		.....	.....
03.02.02.0050	Formstück einbauen Verschlusssteller DN 150 Formstück in Rohrleitung einbauen wie vor, jedoch Formstück = Verschlusssteller DN/ID 150. Nur auf besondere Anweisung des AG			
	2 St		.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

Alle hier beschriebenen Ausführungsdetails sind mit in die Schachtposition einzurechnen und werden an anderer Stelle nicht gesondert vergütet. Es sei denn, es finden sich gesonderte Positionen in diesem Titel.

Lieferung aller benötigten Materialien:

Schacht bestehend aus Schachtunterteil (SU-M), Betonschachtfertigteile (SR-M, SH-M, AP-M) für Revisionsschächte (Durchmesser gemäß Planunterlagen) aus Beton C 40/50 nach DIN EN 1917, DIN V 4034-1 und den erhöhten Anforderungen der FBS Qualitätsrichtlinie, Teil 2 gem. DIN EN 1960 und ATV-Richtlinien Merkblatt A 139 herstellen.

Die Leistung umfasst:

Herstellen des Schachtaufagers aus 10 cm Sand und Setzen des Schachtbodens.

Fachgerechtes Versetzen des Schachtunterteils (SU-M) in einem Stück gefertigt mit Sohlgerinne und Anschlussöffnungen mit zum System passenden Muffen (Rohrgefälle gemäß Planung beachten), Auftritt in Höhe des Rohrscheitels bzw. nach DIN.

Versetzen der Betonschachtfertigteile (SR-M, SH-M, AP-M) auf das Schachtunterteil.

Die Verbindung der Betonschachtfertigteile hat mit einer integrierten Dichtung mit einem unten in der Muffe eingebetteten Lastausgleichselement zu erfolgen.

Fugendichtung mit Dichtring aus Elastomeren nach DIN 681-1.

Das Sohlgerinne und die Bermen sind aus Beton nach DIN V 4034-1 mit Zementglattestrich ZE 20 herzustellen.

Die maximale vertikale Abwinklung der Anschlussmuffen darf 5 gon nicht überschreiten.

Rutschsicherer Auftritt in Höhe des Rohrscheitels.

Die Rückseite der Schachtschale ist komplett zu besplitten und mit Verankerungen zu versehen, um beim werksseitigen Einbetonieren eine vollständige Verbindung zu gewährleisten.

Die Standfestigkeit der Betonfertigteile ist auf Verlangen des AG nachzuweisen.

Wandungsdicken der Schachtbauteile gemäß der gültigen/ oben genannter DIN.

Anschlussöffnung für PP-Kanalrohr mit den angegebenen Durchmessern. Widersprüchliche Angaben in den Unterlagen sind vom AN beim AG anzufragen und aufzuklären.

Schachtabdeckung, mit lichter Weite mindestens 610 mm und rundem Rahmen, aufsetzen.

Klasse B 125, Ausführung nach DIN 4271.

Deckel mit dämpfender Einlage.

Deckel mit Lüftungsöffnungen und Schmutzfänger

Höhe der Schachtabdeckung in Abstimmung mit dem AG-Vertreter ca. 5-10 cm unter OK Endausbau.

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
		In der Leistung einhalten sind die Regulierungsarbeiten der Geschränke gemäß Vorgaben der Planung, bzw. Angabe der Bauleitung. Einschließlich Rohrleitung an Schacht anschließen, Anschluss dichten, herstellen des Anschlusses einschließlich Passstücke gegenüber der bis zur Innenfläche des Schachtes durchgemessenen Rohrleitung. Die Zulaufseite im Schacht ist fachgerecht provisorisch abzudichten/zu verdeckeln. Regenwasserhausanschlusschächte sind innen mit blauer Sprühfarbe (nicht wasserlöslich) zu kennzeichnen. Sämtliche hier beschriebenen Leistungen sind mit den Schachtpositionen abgegolten.		
03.02.02.0060		Hausanschlusschächte T=1,20 Hausanschlusschacht gemäß Hinweistext nach DIN EN 1917. Die Schachttiefe ist gemessen von Rohrsohle bis OK Schachtabdeckung. Einschl. Rohrleitung an Schacht anschließen, Anschluss dichten, Herstellen des Anschlusses einschließlich Passstücke gegenüber der bis zur Innenfläche des Schachtes durchgemessenen Rohrleitung. Schachtdurchmesser: DN 800 Lichte Schachttiefe: ca. 1,20 m Zulauf verdeckeln: DN 150 Gerades Hauptgerinne		
	2 St		.....	.....
Summe 03.02.02 RW-Hausanschlüsse				.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.02.03	Kontrollprüfungen			
	Haltungen Optische Inspektion von Haltungen mit einem ferngesteuerten, dreh- und schwenkbaren Farb-Kamerasystem mit EDV-gestützter Kodierung vor Durchführung von Sanierungsarbeiten einschließlich digitaler Videoaufzeichnung sowie Erstellung von entsprechenden Haltungs- und Befahrungsberichten durchführen. Von jeder Zustands- und jeder Schadensbeschreibung ist ein digitales Foto zu erstellen. Diese Fotodokumentation wird nur digital übergeben. Die Schachtbauwerke sind mit einem 360 Grad Radialschwenk der Kamera mit zu erfassen. Kamerasystemanforderungen: - Farb-Dreh-Schwenkkopf-Kamera - Blickrichtung horizontal 270 Grad - Blickrichtung radial 360 Grad Leitungen Optische Inspektion von Hausanschlussleitungen mit einem ferngesteuerten, dreh- und schwenkbaren Farbkamerasystem (laterales TV-Inspektionssystem) mit EDV-gestützter Kodierung zur Feststellung des IST-Zustandes und vor Durchführung von Sanierungsarbeiten einschließlich digitaler Videoaufzeichnung sowie Erstellung von entsprechenden Leitungs- und Befahrungsberichten durchführen. Von jeder Zustands- und jeder Schadensbeschreibung ist ein digitales Foto zu erstellen. Diese Fotodokumentation wird nur digital übergeben. Kamerasystemanforderungen: - Farb-Dreh-Schwenkkopf-Kamera - lageaufrechtes Bild - Abbiegefähiges Kamerasystem (Kieler Stäbchen, Lindauer Schere etc.) - Blickrichtung: horizontal 270 Grad - Blickrichtung: radial 360 Grad Abzweige, Lageabweichungen, Bögen, Leitungsknicke oder gekrümmte Leitungsverläufe sind im Zuge der Inspektion zu orten. Die Mindest-Anforderung ist ein entsprechender Sender in der Kamera. Dessen Signale sind mit geeignetem Ortungsgerät zu lokalisieren. Allgemeiner Hinweis Allgemein verbindlicher Hinweis für Inspektion von Haltungen und Leitungen Formatvorgabe Videobezeichnung: - JJJJ-MM-TT_HHMM_Haltungsbezeichnung_mit/gegen.mpg Formatvorgabe Fotodokumentation: - JJJJ-MM-TT_HHMM_Haltungsbezeichnung_mit/gegen und einer vierstelligen fortlaufenden Nummer. Die Nummerierung der Bilder und Videos ist sowohl für die zu übergebende XML-Datei als auch für die zu übergebenden Fotos bindend. Grundlage für die TV-Inspektion ist die "Zustandserfassung und -beurteilung von Entwässerungssystemen außerhalb von Gebäude" sind folgende Normen und Vorschriften:			

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
- Gemeinschaftspublikation: DIN EN 13508-2 und DWA-M 149-2:2013 Juli 2014 - DWA-M 149-5 Dezember 2010 - DWA-M 149-8 September 2014 - DWA-M 150 April 2010 - Type A, B, D und Z; das Austauschformat DWA-M 150 Type A bzw. die entsprechende XML-Dateien wird vom AG bereitgestellt. Die Geschwindigkeit der Kamera muss dem Objektzustand angepasst werden --> Kamerageschwindigkeit: <= 10 cm/s. Während der optischen Inspektion ist eine ruhige Kameraposition in der Rohrachse zu gewährleisten. Jede Einblendung muss für min. 5 Sekunden sichtbar und lesbar sein. Eine doppelte Übergabe von Daten ist kategorisch aus zuschließen. Die Inspektionsdaten sind im DWA-M 150 Type B, XML-Format, Stand April 2010 zu erstellen und zu übergeben. Für die technischen Anforderungen an die Inspektion des Kanals und der Leitungen gilt das Merkblatt DWA-M 149-8 vom September 2014 und das Arbeitsblatt DWA-A 199-2 vom Juli 2007 in der zur Angebotsabgabe gültigen Fassung. Die Längenmesseinrichtung muss die Länge der abgefahrenen Strecke auf +/- 10 cm genau messen können. Es sind unbedingt die Schacht- und Haltungsbezeichnungen aus den vom AG übergebenen Bestandsplänen zu verwenden. Des Weiteren sind die Vorgaben des Auftraggebers hinsichtlich der Benennung der Video- und Bildbeschriftung zwingend einzuhalten. Der Auftragnehmer haftet für die Richtigkeit der übergebenen Unterlagen. Fehlerhafte oder Mangelhafte Daten werden nicht anerkannt und akzeptiert und sind durch den Auftragnehmer nachzubessern. Neue Schachtbezeichnungen (z.B. für verdeckte Schächte) dürfen nur nach Rücksprache mit dem AG vergeben werden. Zusammenstellung und Lieferung der TV-Untersuchungsdaten Die Zusammenstellung und Lieferung von Dokumentationsunterlagen einschließlich der Fotodokumentation auf einer Wechselfestplatte im geforderten Austauschformat für TV-Inspektion, Deformationsprüfung, Neigungsmessungen, geodätische Verlaufsmessungen und gegebenenfalls Dichtheitsprüfung in Form von Haltungsberichten und -grafiken, Aufmaß Statistiken und Farbfotos gemäß der 'Anleitung für die Kanalreinigung und TV-Inspektion von Kanalisationsnetzen'. Die Daten sind wie folgt zu übergeben: Die Datenübergabe erfolgt im laufenden Betrieb, und läuft folgendermaßen ab. Alle bis zum Donnerstag erstellten Daten werden auf eine Wechselfestplatte kopiert und am Freitag an die Hauptverwaltung in Brake übersendet. Nach erfolgreicher Datenübermittlung übersendet der AG kurzfristig die Wechselfestplatte an eine vom AN zu benennende Adresse. Diese Datenübergabe wiederholt sich wöchentlich. Auf der Wechselfestplatte sind außerdem die Haltungsberichte im pdf-Format inklusive aller nummerierten Fotos und Videos abgelegt. Hierbei ist eine sorgfältige Benennung der Daten gemäß den vorher genannten Spezifikationen zu gewährleisten. Eine weitere Datenübergabe auf DVD, in Papierform wird nicht zugelassen. Die Wechselfestplatte (Transportgeschützt) ist vom AN zu stellen und wird nach Beendigung des Auftrages an den AN übersandt. Zur reibungslosen Datenübermittlung hat der AN zwei Wechselfestplatten vorzuhalten. Die Lieferung, das Vorhalten und der Versand der Wechselfestplatten sind eine Nebenleistung und werden nicht gesondert vergütet.				

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
SW-Hausanschlüsse				
03.02.03.0010		Entwässerungsleitung reinigen Kamera/Dicht.*Rohr DN bis 300 Kunststoff*... Freitext ... Räumg. verwerten Entwässerungsleitung im Hochdruck- oder Vaku- umspülverfahren reinigen. Räumgut vorentwässern. Reinigung zur Vorbereitung auf die Kameradurchfahrt bzw. Dichtheitsprüfung. Rohr DN/ID bis 300. Rohr aus Kunststoff. Haltungslänge 'ca. 5,00 - 15,00 m' Räumgut nach Wahl des AN verwerten.		
	15 m		.....	.....
03.02.03.0020		Dichtheit Rohrleitung prüfen ... Freitext ...*Kunststoff ... Freitext ...*Prüf. Wahl AN Prüfung SL. Entwässerungsrohrleitung auf Dichtheit prüfen. Erfor- derliche Verankerungen und Rohrverschlüsse herstellen und beseitigen. Notwendigen Füllstoff liefern und ab- leiten. Prüfprotokoll erstellen und dem AG übergeben. Rohrleitung DN/ID '150' Rohr aus Kunststoff. Prüfung 'HA-Leitungen 5-15 m' Prüfung nach Wahl des AN. Prüfung der Sammelleitung.		
	2 St		.....	.....
03.02.03.0030		Dichtheit Schacht prüfen DN < 1,00 m*Betonfertigteile ... Freitext ...*Prüf. Wahl AN Entwässerungsschacht auf Dichtheit prüfen. Erforderli- che Verankerungen und Verschlüsse herstellen und besei- tigen. Notwendigen Füllstoff liefern und ableiten. Prüfprotokoll erstellen und dem AG übergeben. Runder Schacht, DN/ID kleiner 1,00 m. Schacht aus Betonfertigteilen. Schachttiefe 'gemäß Planunterlagen (ca. 1,60 m' Prüfung nach Wahl des AN.		
	2 St		.....	.....
RW-Hausanschlüsse				

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.02.03.0040	Entwässerungsleitung reinigen Kamera/Dicht.*Rohr DN bis 300 Kunststoff*... Freitext ... Räumg. verwerten Entwässerungsleitung im Hochdruck- oder Vaku- umspülverfahren reinigen. Räumgut vorentwässern. Reinigung zur Vorbereitung auf die Kameradurchfah- rung bzw. Dichtheitsprüfung. Rohr DN/ID bis 300. Rohr aus Kunststoff. Haltungslänge 'ca. 5,00 - 15,00 m' Räumgut nach Wahl des AN verwerten.			
	15 m		.....	.....
03.02.03.0050	Dichtheit Rohrleitung prüfen ... Freitext ...*Kunststoff ... Freitext ...*Prüf. Wahl AN Prüfung SL. Entwässerungsrohrleitung auf Dichtheit prüfen. Erfor- derliche Verankerungen und Rohrverschlüsse herstellen und beseitigen. Notwendigen Füllstoff liefern und ab- leiten. Prüfprotokoll erstellen und dem AG übergeben. Rohrleitung DN/ID '150' Rohr aus Kunststoff. Prüfung 'HA-Leitungen 5-15 m' Prüfung nach Wahl des AN. Prüfung der Sammelleitung.			
	2 St		.....	.....
03.02.03.0060	Dichtheit Schacht prüfen DN < 1,00 m*Betonfertigteile ... Freitext ...*Prüf. Wahl AN Entwässerungsschacht auf Dichtheit prüfen. Erforderli- che Verankerungen und Verschlüsse herstellen und besei- tigen. Notwendigen Füllstoff liefern und ableiten. Prüfprotokoll erstellen und dem AG übergeben. Runder Schacht, DN/ID kleiner 1,00 m. Schacht aus Betonfertigteilen. Schachttiefe 'gemäß Planunterlagen (ca. 1,60 m' Prüfung nach Wahl des AN.			
	2 St		.....	.....
Summe 03.02.03 Kontrollprüfungen				.....
Summe 03.02 Hausanschlussarbeiten				.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

03.03 **Straßenbau**03.03.01 **Kontrollprüfungen**

Der Auftragnehmer hat die Eigenüberwachungsprüfungen gemäß den gültigen Vorschriften vor und während der Ausführung mit der erforderlichen Sorgfalt und im erforderlichen Umfang durchzuführen. Die Ergebnisse sind zu protokollieren. Werden Abweichungen von den vertraglichen Anforderungen festgestellt, sind deren Ursachen unverzüglich zu beseitigen.

Die Ergebnisse der Eigenüberwachungsprüfungen sind dem Auftraggeber bzw. dessen Bauüberwachung, unaufgefordert, unmittelbar nach Beendigung der jeweiligen Leistungen und der Durchführung der Eigenüberwachung vorzulegen.

Zusätzlich kann der AG auf eigene Rechnungen (mit den hier beschriebenen Leistungen) ergänzenden Kontrollprüfungen anordnen. Diese müssen zwingend gemeinsam mit der zuständigen Bauüberwachung durchgeführt werden.

Die Terminabstimmung und Einladung dazu hat rechtzeitig, mindestens 6 Werktage vor der Prüfung zu erfolgen.

03.03.01.0010 **Plattendruckversuche**

Statische Lastplattendruckversuche gem. ZTVE STB neuester Fassung, ZTV SoB neuester Fassung und DIN 18134, einschl. aller Nebenarbeiten, auf Anweisung der Bauleitung durchführen. Die Gestellung aller Hilfskräfte und des erforderlichen Gerätes, sowie die Auswertung sind einzurechnen. Statischer Lastplattendruckversuch nach DIN 18134-300.

1 St

.....

Der Fahrtrichtungsverlauf ist auf den Bohrkernen dauerhaft zu kennzeichnen. Bohrkern sind versandfertig zu verpacken und dem AG bzw. der örtlichen Bauüberwachung zu übergeben. Verpackungsmaterial ist mit einzukalkulieren. Rückstellproben des AN sind gesondert zu berücksichtigen und Sache des AN.

Einschließlich vorbereiten des zugehörigen Entnahme-/ Übergabeprotokolls.

Nach der Bohrkernentnahme sind die entstandenen Löcher wieder fachgerecht und fahrbahneben mit zugelassenem Material zu verfüllen.

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.03.01.0020	Bohrkern entnehmen Kern-DU 15 cm*Tiefe 10 bis 15cm Asphaltschicht*... Freitext ... Bohrkern für Kontrollprüfungen nach Angabe des AG entnehmen und im Baubereich dem AG übergeben. Bohrloch fachgerecht verfüllen. Bohrkerndurchmesser 15 cm. Bohrtiefe über 10 bis 15 cm. Material = Asphaltschicht.Verfüllmaterial ' 5 cm Reparaturmörtel /Reparaturasphalt, System Rephalt oder gleichwertig, darunter Beton C 12/15 verdichtet. Bohrkern versandfertig im etikettierten Probegefäß an den AG übergeben. Probegefäß liefern ist einzukalkulieren'			
	4 St		.....	.....
	Probegefäß zur Aufnahme der Bohrkerne, einschl. Etikettierung			
03.03.01.0030	Probegefäß liefern 10-l-Blecheimer Probegefäß zur Aufnahme von Baustoffproben, für Kontrollprüfungen und für Rückstellproben des AG liefern. Probegefäß = sauberer 10-l-Blecheimer mit dicht schließendem Deckel.			
	4 St		.....	.....
Summe 03.03.01 Kontrollprüfungen				.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.03.02	Rückbau			
03.03.02.0010	Diverses Pflaster aufnehmen/entsorgen.			
	Diverses Pflaster, verschiedener Formate aus Beton und Klinker aufnehmen und beseitigen. Dicke 6-8 cm Art = Platten aus Beton oder Klinker Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Bettung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Steine, Bettung und übriges Aufbruchgut geht in das Eigentum des AN über und ist einer fachgerechten Verwertung zuzuführen. Das aufnehmen der Trag-, Frostschutzschichten wird gesondert vergütet.			
	150 m2		.....	.....
03.03.02.0020	Hoch-/ Rundord aufnehmen/entsorgen.			
	Hoch- und Rundborde H 12/15/30, 15/18/30, einschließlich Unterbeton und Rückenstütze aus Beton, aufnehmen und beseitigen. Abbruchmaterialien gehen in das Eigentum des AN über und sind von der Baustelle zu entfernen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen, einschließlich Entsorgung des überschüssigen Materials.			
	20 m		.....	.....
03.03.02.0030	Bauliche Anlagen abbrechen Mauerwerk, Beton			
	Bauliche Anlagen abbrechen. Abbruchgut im Baustellenbereich fördern, ggf. zwischenslagern und fachgerecht entsorgen.			
	1. Anlagen verschiedener Art (Gartenmauern, Fundamente, Stützmauern, Böschungsmauern usw.). 2. Material = Mauerwerk, Beton. 3. Es darf nicht gesprengt werden. 4. Fundamente restlos abbrechen. 5. Freilegen. Verfüllen wird gesondert berechnet. 6. Abbruchgut geht in Eigentum des AN über und wird beseitigt.			
	5 t		.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.03.02.0040	Asphaltbefestigung trennen Anbauber. längs*schneiden ... Freitext ... Asphaltbefestigung geradlinig trennen. im Anbaubereich längs zur Fahrbahnachse Trennen durch Schneiden. Dicke der Asphaltbefestigung '3 - 10 cm' 30 m Umgang mit gefährlichem Abfall Abschnittsweiser Abtrag der Bodenmengen des erforderlichen Aushubs aus auffälligen Böden (hier Auffüllungen aus überwiegend humosen Sanden mit Bauschuttresten >BM-F3), gefährlichen Abfall im Bereich der Erstellung des Bauwerks (Regenrückhaltebecken). Abfuhr und Entsorgung des Aushubmaterials in festen, abgedeckten Mulden, Satteln oder Containern nach Wahl des AN. Die frühzeitige Organisation der Verwertung- und Beseitigungswege und des Begleitscheinverfahrens in Abstimmung mit dem Auftraggeber (Ansprechpartner XXXXX, Email: YYYY, Mobil ZZZZZZ), die Beschaffung der erforderlichen Nachweise und Genehmigungen liegen im Verantwortungsbereich des Auftragnehmers und sind in die entsprechenden Positionen einzurechnen. Alle zur ordnungsgemäßen Behandlung und Entsorgung anfallenden Kosten sind in die entsprechenden Positionen einzurechnen. Die Abrechnung erfolgt nach Wiegescheinen (geeichte Waage. Der Nachweis ist zu erbringen). Alle Nachweise, Übernahmescheine, Begleitscheine sind dem Auftraggeber unaufgefordert vorzulegen. Ohne diese Nachweise kann keine Vergütung erfolgen. Auf die Einhaltung der ergänzenden Besonderen Vertragsbedingungen gemäß Formblatt 241 "Abfall" wird ausdrücklich hingewiesen.			
03.03.02.0050	Pechhaltige Befestigung aufnehmen Deckschicht*Teerbeton Dicke ü. 2-5 cm*Fahrbahn aufbrechen*Pech beseit. ges. Pechhaltige Befestigung lösen und aufnehmen. Beschaffenheit nach Unterlagen des AG. Deckschicht. Befestigung = Teerbeton. Dicke über 2 bis 5 cm. Fläche = Fahrbahn. Lösen durch Aufbrechen. Pechhaltiges Fräsgut / Aufbruchgut beseitigen nach Unterlagen des AG. Entsorgen wird gesondert vergütet. 1000 m2			

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.03.02.0060	Gefährl. Abfall Baustelle entsorg. 17 05 03**... Freitext ... PAK Phenolindex*Wahl AN Kosten Ent. eANV*NW n. Unterl. AG Gefährlichen Abfall aus Baustelle nach Unterlagen des AG aufnehmen, laden, zur Entsorgungsanlage befördern und entsorgen. Abrechnung nach Wiegenachweisen. Abfall = Bodenaushub als Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten. Abfallschlüsselnummer = 17 05 03*. Abfall laden '>BM-F3 DK I ' Maßgebender Parameter PAK nach EPA und/oder Phenolindex nach Unterlage des AG. Entsorgung nach Wahl des AN. Die Kosten und Gebühren der Abfallentsorgung und die Bearbeitung im eANV trägt der AN. Entsorgungsnachweis nach Unterlagen des AG.			
	200 t		.....	.....
03.03.02.0070	Gefährl. Abfall Baustelle entsorg. 17 05 03**... Freitext ... PAK Phenolindex*Wahl AN Kosten Ent. eANV*NW n. Unterl. AG Gefährlichen Abfall aus Baustelle nach Unterlagen des AG aufnehmen, laden, zur Entsorgungsanlage befördern und entsorgen. Abrechnung nach Wiegenachweisen. Abfall = Bodenaushub als Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten. Abfallschlüsselnummer = 17 05 03*. Abfall laden '>BM-F3 DK II ' Maßgebender Parameter PAK nach EPA und/oder Phenolindex nach Unterlage des AG. Entsorgung nach Wahl des AN. Die Kosten und Gebühren der Abfallentsorgung und die Bearbeitung im eANV trägt der AN. Entsorgungsnachweis nach Unterlagen des AG.			
	200 t		.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.03.02.0080	Anschlussleitungen DN 150-200 zurückbauen Vorhandene Anschlusskanäle (z. B. für Straßenabläufe) oder Leitungen für Grundstücke DN 150-200 (Steinzeug, Beton, Kunststoff, GFK etc.) aufnehmen und entsorgen. Rohrgrabentiefe ca. 1,50 - 2,00 m. Einschließlich der notwendigen Erd- und Aufgrabungsarbeiten, sowie der fachgerechten Wiederverfüllung und Verdichtung des Rohrgrabens. Die Lieferung des fehlenden Verfüllmaterials ist in diese Position einzurechnen und wird an anderer Stelle nicht gesondert vergütet. Der erforderliche Baugrubenverbau nach Wahl des AN ist einzurechnen und wird nicht gesondert vergütet. Die gegebenenfalls erforderliche Wasserhaltung (Grundwasserabsenkung) ist je nach Vorgaben und Angaben im Baugrundgutachten einzurechnen und wird nicht gesondert vergütet. Die aufgenommenen Rohre sowie überschüssige Materialien gehen in das Eigentum des AN über und sind ordnungsgemäß zu entsorgen.			
	30 lfdm		.....	.....
03.03.02.0090	Betonsteinpflaster aufnehmen/setzen. Betonsteinpflaster/Platten, verschiedene Formate, Dicke 6-10 cm, aufnehmen, säubern, auf Palette setzen, innerhalb der Baustelle zwischenlagern und wieder setzen. Pflaster mit Baustoffgemisch einschlänmen, überschüssigen Kies entfernen. Pflasterbett aus Baustoffgemisch 0/5, Kategorie SZ18 herstellen, Dicke in verdichtetem Zustand 3 cm. Mehrere Teilflächen. Neue Oberfläche mit Baustoffgemisch z. B. Brechsand in passend zur Größe der Pflasterfuge mit kornabgestufter Zusammensetzung, gemäß DIN 18318 einschlänmen. Überschüssiges Fugenmaterial sauber entfernen. überschüssiges Material (Steine und übriges Aufbruchgut etc.) geht in das Eigentum des AN über und ist einer fachgerechten Verwertung zuzuführen.			
	100 m2		.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.03.02.0100	diverses Pflaster aufnehmen/setzen. Pflaster verschiedener Art, verschiedene Formate, Dicke 6-10 cm, aufnehmen, säubern, auf Palette setzen, innerhalb der Baustelle zwischengelagern und wieder setzen. Pflaster mit Baustoffgemisch einschlänmen, überschüssigen Kies entfernen. Pflasterbett aus Baustoffgemisch 0/5, Kategorie SZ18 herstellen, Dicke in verdichtetem Zustand 3 cm. Mehrere Teilflächen. überschüssiges Material (Steine und übriges Aufbruchgut etc.) geht in das Eigentum des AN über und ist einer fachgerechten Verwertung zuzuführen.			
	75 m2		.....	.....
03.03.02.0110	Strauchbestand roden Höhe über 2-3 m*verfüll/Boden AG Wst.Verw.AN*S.Abr. Verw. AN Strauchbestand und sonstiger Aufwuchs bis 0,10 m Stammdurchmesser, in 1,00 m Höhe über dem Erdboden gemessen, mit Wurzelwerk roden. Abrechnung nach Fläche der größten Ausdehnung des Strauchwerks. Mittlere Höhe über 2,00 bis 3,00 m. Wurzellöcher mit geeignetem Boden verfüllen. Boden aus Abtragsbereichen profilgerecht lösen. Wurzelstöcke nach Wahl des AN verwerten. Schlagabraum nach Wahl des AN verwerten.			
	100 m2		.....	.....
03.03.02.0120	Straßenablauf ausbauen Betonfertigteile*Tiefe bis 1,25 m StrA in bef. Fl.*Ausbau verwerten Straßenablauf einschließlich Aufsatz ausbauen. Anschlussleitungen, die bestehen bleiben, soweit erforderlich abdichten. Das Ausbauen von Rohrleitungen wird gesondert vergütet. Straßenablauf aus Betonfertigteilen, vollständig ausbauen. Ausbautiefe ab OK Aufsatz bis 1,25 m. Straßenablauf liegt in befestigter Fläche. Aufbruch und Erdarbeiten ausführen. Sämtliche Ausbaustoffe verwerten nach Wahl des AN.			
	5 St		.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.03.02.0130	Entwässerungsrohrleitung abbrechen Rohr DN bis 250*Kunststoff-Rohr Tiefe bis 1,25 m*Ausb. verwerten Entwässerungsrohrleitung abbrechen. Entwässerungsrohrleitung liegt bis Oberkante Rohr frei. Erdarbeiten in der verbliebenen Leitungszone ausführen. Offene Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m ³ Fördermenge und 5,00 m Förderhöhe je Stunde und Haltung ausführen. Das Ausbauen von Schächten wird gesondert vergütet. Rohr DN/ID bis 250. Rohr aus Kunststoff. Fließsohlentiefe bis 1,25 m. Ausbaustoffe nach Wahl des AN verwerten.			
	50 m		.....	.....
Summe 03.03.02 Rückbau				.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.03.03	Erdarbeiten			
03.03.03.0010	Oberboden abtragen ... Freitext ...*Abtrag ü. 10-30cm Oberb.Verw. AN*Abrechnung Abtrag Oberboden ggf. einschließlich Vegetationsdecke abtragen. Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Homogenbereich 'BM-F0 (BM-0) ' Dicke des Abtrages über 10 bis 30 cm. Oberboden nach Wahl des AN verwerten. Abrechnung nach Abtragsprofilen.			
	200 m3		.....	.....
03.03.03.0020	Planum herstellen Ev2 = 45 MPa Planum herstellen nach Unterlagen des AG. Verformungsmodul Ev2 = 45 MPa. Planien für verschiedenen Erdbauwerke oder Aufstandsflächen. Auch baubedingte Kleinflächen sowie alle Flächen gemäß Planunterlagen, sind einzurechnen.			
	1600 m2		.....	.....
03.03.03.0030	Baustoff liefern und einbauen ... Freitext ...*Auftragsbereich Abrechng.modellb. Geeigneten Baustoff liefern, in Auftragsbereichen profilgerecht einbauen und verdichten. Baustoff 'Füllsand, Frostsicher und Verdichtungsfähig' Einbaustelle = Auftragsbereich nach Unterlagen des AG. Abrechnung modellbasiert, nach Unterlagen des AG.			
	220 m3		.....	.....
03.03.03.0040	Oberboden abtragen und andecken Abtrag bis 10 cm*alle Flächen 3 cm unter Fahrb.*Andeck. ü. 5-15cm Abrechng.modellb. Oberboden ggf. einschließlich Vegetationsdecke abtragen und profilgerecht wieder andecken einschließlich erforderlicher Zwischenlagerung auf Flächen nach Wahl des AN. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Dicke des Abtrages bis 10 cm. Andeckung auf Böschungen, Seitenstreifen, Trennstreifen, Verkehrsinseln. Einbau 3 cm unter Fahrbahnrand. Dicke der Andeckung über 5 bis 15 cm. Abrechnung modellbasiert, nach Unterlagen des AG.			
	20 m3		.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.03.03.0050	Rasenansaat mit RSM Regio herst. Seitentrennstr.*Feinplanum lock. Menge 7 g/m2*UG 01 Rasenansaat mit RSM Regio herstellen. Saatgut ohne Entmischung ausbringen, einarbeiten und andrücken. Fläche = Seitentrennstreifen. Feinplanum feinkrümelig lockern. Saatgutmenge = 7 g/m2. Regiosaatgutmischung (RSM Regio), Ursprungsgebiet 1, Nordwestdeutsches Tiefland.			
	150 m2		.....	.....
Summe 03.03.03 Erdarbeiten				.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.03.04	Tragschichten			
03.03.04.0010	Frostschuttschicht herstellen Bk100 bis Bk1,0*0/45 URA+Einbaudoku*Dicke Unterl. AG Abrechng. Auftrag Frostschuttschicht herstellen. In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk100 bis Bk1,0, mehrlagig, obere Lage mit Fertiger. Baustoffgemisch 0/45. Umweltrelevante Anforderungen beim Einsatz von Baustoffgemischen einschließlich Einbaudokumentation nach Unterlagen des AG. Einbaudokumentation übergeben. Einbaudicke nach Unterlagen des AG. Abrechnung nach Auftragsprofilen.			
	250 m3		.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.03.04.0020	Schottertragschicht zur Angleichung/Profilierung Ergänzung der Schottertragschicht nach TL SoB-StB und ZTV SoB-StB liefern, einbauen und verdichten. Einbau erfolgt in Straßen, Geh- und Radwegen sowie in Teilflächen (z. B. Straßenseitenraum). Mehrere Teilflächen! Einbaudicke d = 5 - 30 cm, Einbaugewicht Umrechnungsfaktor 2,2 to/cbm, Körnung 0/45. Toleranz für Sollhöhe ± 1 cm. Material = Baustoffgemisch gem. TL SoB-STB in der zurzeit gültigen Fassung, Abschnitt 2.3. Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen mit einem SZ-Wert < 18 für Belastungsklasse 3,2/1,8 mit einem SZ-Wert < 22 für Belastungsklasse 1,0/0,3 Verdichtungsgrad/Verformungsmodul gem RStO-12 Unter (späteren) Pflasterflächen ist aufgrund der hydraulischen Wirkung kein Kalksteinmaterial zugelassen! Als Vorbereitung zur STS-Ergänzung, muss die vorhandene STS in der Oberfläche aufgelockert werden, um einen fachgerechten Verbund des alten und des neuen Materials sicherstellen zu können. Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche min. 150 MPa oder MN/m². Abrechnung nach eingebautem Volumen mit dem Umrechnungsfaktor 2,2 (Einbaugewicht) sowie Soll-/Ist-Nachweis bzw. nach Originallieferscheinen. (Auf den Lieferscheinen muss der genaue Einbauort (Station) und das Datum des Einbaus von der Baustelle dokumentiert sein) Der Eignungsnachweis des Materials ist dem AG unaufgefordert spätestens zwei Wochen vor Einbau-/ Lieferbeginn zu überreichen. Die Eignungsprüfung (Eigenüberwachung des Lieferwerkes darf nicht älter als einen Monat, die Fremdüberwachungszertifikate nicht älter als ein halbes Jahr sein). Im Rahmen der Materialprüfung sind an zwei Stellen jeweils zwei Baustellenproben von einem unabhängigen, anerkannten Geoinstitut oder -büro überprüfen zu lassen. Die Probennahme muss im Beisein des AG bzw. dessen Vertreter erfolgen. Bieterangabe: Material STS: , ' Lieferant und Herkunft:: , '			
750 t				

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.03.04.0030	Bankett profilgerecht herstellen Neben Fahrbahn*... Freitext ... Breite Unterl. AG*Einbaudicke 6 cm 2,5 tief+ 2,5 hoch*Bündig EV2 mind. 100MPa Bankett gemäß ZTV E-StB profilgerecht herstellen. Er- schwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßen- abläufe werden gesondert vergütet. Neben Verkehrsfläche Fahrbahn. Baustoff 0/16 aus gebrochenem Gestein gem. TL SoB-STB in der zurzeit gültigen Fassung, Abschnitt 2. Breite nach Unterlagen des AG. Einbaudicke = 8 cm. Querneigung 2,5 v.H. am tiefliegenden und 2,5 v.H. am hochliegenden Fahrbahnrand. Einbau bündig mit Fahrbahnrand. Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mindestens 100 MPa.			
	500 m2		.....	.....
Summe 03.03.04 Tragschichten				.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.03.05	Asphalteinbau Für die Asphaltarbeiten gilt die ZTV Asphalt-StB 26. Der Asphalteinbau ist in voller Breite ohne Mittelnahrt vorzusehen. Lediglich im Bereich des Linksabbiegers/ Aufweitungen ist wegen den Fahrbahnbreiten >8,0 m ein halbseitiger Einbau und daraus resultierend eine Mittelnahrt zulässig. Der gestaffelte Einbau muss berücksichtigt werden und wird an anderer Stelle nicht gesondert vergütet. (ggf. den Passus streichen) Die jeweiligen schmalen bis breiten Asphalteinbaubreiten sind den Planunterlagen zu entnehmen. Die passenden Einbaugeräte, ggf. auch verschiedene Fertiger und Walzen sind entsprechend in der Angebotsfindung zu berücksichtigen.			
03.03.05.0010	Bituminöse Tragdeckschicht AC 32 TN, 10cm Asphalttragdeckschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 32 TN herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern. 1. Einbau als Baustraße, Breite 3,00 bis 5,00 m In Aufweitungen, Einmündungen und Stichstraßen aufgeweitet bis. ca. 10 - 12 m. 2. Schichtdicke ca. 10 cm 3. Einbaugewicht 240 kg/qm 4. Körnung 0/32 mm, Bindemittel "70/100 // 50/80VL" nach DIN EN 12591 5. Seitliche Abböschungen mit Neigung 2:1 anlegen. 6. Mehrere Teilflächen Abrechnung nach eingebauter Fläche (elektronisches Aufmaß CAD) und Soll-/Ist-Nachweis. 1100 m2			
03.03.05.0020	Unterlage reinigen Asphaltbefestig.*Hochdr.-Sauganl. Unterlage reinigen. Anfallendes Kehrgut nach Wahl des AN verwerten. Unterlage = Asphaltbefestigung. Selbstaufnehmende Kehrmaschine. Letzter Arbeitsgang mit Wasserhochdruckreinigungsgeräten mit rotierenden Düsen und Absaugeinrichtung. 1100 m2			

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.03.05.0030	Bitumenemulsion aufsprühen Bk 100-3,2; C60BPI-S Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk100 bis Bk3,2. Unterlage = Asphaltbefestigung frisch, gefräst, sehr offenporig Bindemittel = C60BPI-S. Bindemittelmenge = 300 g/m2. Vor Einbau Asphaltbinderschicht. Grundsätzliche Prüfung der Menge gem. Tabelle 8, ZTV Asphalt-StB Abrechnung nach eingebauter Fläche, Einbaugewicht und Soll-/Ist-Nachweis.			
	1100 m2		.....	.....
03.03.05.0040	Deckschicht Fahrbahn AC 8 D N, d = 4 cm Bituminöse Deckschicht AC 8 D N nach ZTV Asphalt-StB und TL Asphalt StBin der zurzeit gültigen Fassung, gemäß Planung, ggf. auch in mehreren Teil-/ Kleinflächen herstellen. Gegebenenfalls ist hier ein Handeinbau notwendig. Bindemittel [50/70 // 50/80 VL] Schichtdicke ca. 4 cm Einbaugewicht 100 kg/qm Seitliche Abgrenzung durch Rinne bzw. angrenzender Fahrbahn, teilweise keine seitliche Abgrenzung Breite bis 5 m Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern mit Abdeckung. Abrechnung nach eingebauter Fläche, Einbaugewicht und Soll-/Ist-Nachweis.			
	1100 m2		.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.03.05.0050	Schachtabdeckung anpassen in Asph.-Fläche*ADicke bis 10 cm Höher 5-10cm Schachtabdeckung freilegen und nach Bauablauf an die neue planmäßige Höhe anpassen. Aufbrucharbeiten zum Freilegen der Schachtabdeckung ausführen. Flächenbefestigung herstellen. Ausbauen sowie Liefern und Einbauen von Schachtteilen werden gesondert vergütet. Fläche aus Asphalt. Aufbruchdicke bis 10 cm. Schachtabdeckung höher setzen über 5 bis 10 cm. 3 St Das maschinelle Aufstreuen mit einem Tellerstreuer ist nicht gestattet.			
03.03.05.0060	Abstumpfungsmaßnahme durchführen LFK 1/3*Menge 1 kg/m2 maschinell Abstumpfungsmaßnahme zur Erhöhung der Anfangsgriffigkeit durch gleichmäßiges Aufbringen und Einwalzen von Abstreukörnung durchführen. Nicht gebundene Abstreukörnung aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abstreukörnung = Lieferkörnung 1/3. Abstreumenge = 1 kg/m2. Maschinell abstreuen.			
03.03.05.0070	Anschlussfuge herstellen Tiefe 40 mm/ Breite 10 mm Anschlussfuge mit Fugenmaterial herstellen Tiefe 40 mm/ Breite 10 mm. Anschlussfuge an der neuen Entwässerungsrinne. Fuge in Asphalt an Bordsteinen/Rinnen, Pflaster und sonstigen Einbauteilen herstellen. Fugen durch schneiden/fräsen herstellen und heiß verarbeitbarer Fugenmassen mit geeignetem zugelassenem Material dauerelastisch bituminös vergießen. Fuge in der Asphaltdeckschicht ausbilden. Fugenspalttiefe = 40 mm. Fugenspaltbreite = 10 mm. Typ N1			
Summe 03.03.05 Asphalteinbau				

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.03.06	Borde, Rinnen, Pflaster Für alle nachfolgenden Positionen zur Erstellung der Bord- und Rinnenanlagen sind die Arbeiten für das Erstellen der Unterlage (Fundamentgraben, FSS-Unterbau, Herstellung des Planums, einschl. verdichten usw.) in die jeweilige Position einzukalkulieren. Sämtliche erforderliche Erdarbeiten, einschließlich Entsorgung der überschüssigen Mengen sind mit einzurechnen im Auftragsfall mit auszuführen und werden nicht gesondert vergütet. Für sämtliche Einfassungen und Rinnen gilt: Rückenstütze 15 cm Stark, 10 cm unter OK Einfassung Fundament 20 cm stark Rückenstütze und Fundament aus Beton C20/25 Die Bewegungsfugen in den Bord- und Rinnenanlagen sind durchgängig durch alle betreffenden starren Bauwerksteile zu führen. Für das Anlegen der Bord- und Rinnenanlagen ist zwingend das Pflastermaß zu berücksichtigen. Die Bord- und Rinnenanlagen sind so einzubauen, dass die vom AN gelieferten Pflastersteine im Pflastermaß ohne Schneidarbeiten am Rand verlegt werden können. Zusätzliche Schneidarbeiten können daher auch nicht vergütet werden.			

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

Pflasterflächen aus Pflaster "Optima Fusion grau" im Format 21 x 14 x 8 cm bzw. 14 x 14 x 8 cm mit Minifase von Niemeier oder gleichwertig, einschließlich der erforderlichen Passsteine.

Die Oberflächen, insbesondere auch an den Randflächen und Anschnittsflächen, sollen planeben sein. Aufgrund der Verwendung von Steinen mit Minifase wird hier noch einmal besonders darauf hingewiesen. Die erhöhten Aufwendungen zur Erlangung des gewünschten planebenen Ergebnisses sind in die Einheitspreise mit einzurechnen.

Es sind die gängigen Verbände (Binder-, Läufer-, Kreuz oder Ellenbogenverband) nach Wahl des AG herzustellen.

Vor Beginn der Pflasterarbeiten hat der AN eine ausreichend große Probefläche herzustellen und diese vom AG freigeben zu lassen. Auf die Maßhaltigkeit der Steine (Randsteine und ganze Steine) wird sehr großer Wert gelegt. Die seitlichen Einfassungen müssen vor der Baumaßnahme anhand der gelieferten Steine ermittelt werden, damit das seitliche Anschneiden weitestgehend nicht erforderlich ist.

Zusätzliche Schneidarbeiten können daher auch nicht vergütet werden. Ebenfalls ist das Rücken der Pflastersteine nur in geringem Maß zulässig!

Die Läufer an Rinnen und Borden, Pflasterkanten usw. sind mit der Pflasterfläche abgegolten.

Der AG behält sich vor, bei mangelnder Oberfläche oder fehlender Maßhaltigkeit, die Steine zum Einbau nicht freizugeben.

Besonders weisen wir auch auf das Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflasterdecken und Plattenbelägen in ungebundener Ausführung sowie für Einfassungen (M FP) hin.

Sämtliche hier beschriebenen Lieferungen und Leistungen sind in die Einheitspreise einzurechnen und werden an anderer Stelle nicht gesondert vergütet.

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.03.06.0010	Betonpflaster (rechteck),210/140/80 mm, Farbe: grau Pflaster aus Betonpflastersteinen zum herstellen von Wegen in der Größe 21/14/8 cm. Betonpflastersteine DIN EN 1338, d = 80 mm, einschließlich Anfangs-, End- und Seitensteinen und wo erforderlich, mit Läufersteinen an Borden, Rinnen und sonstigen Pflasterkanten. Qualität DI, Raster 210 x 140 x 80 einschließlich Fugenbreite gemäß Herstellerangaben bzw. im Mittel 4 mm. Farbe grau mit Minifase und Steinvorsatz auf Paletten liefern und nach Wahl des AN einbauen. Steine aus mehreren Paketen mischen. Einbau höhen-, flucht- und profilgerecht. Anschlüsse schneiden, nicht knacken. Steine im Pflasterverband gem. Wahl des AG verlegen. Hinweis zur Maschinenverlegung: Es dürfen keine halben Steine aneinander liegen! Sämtliche halben Steine sind gegen ganze Steine auszutauschen. Diese Steine sind in den EP einzurechnen. Fugenabstand von 3 - 5 mm einhalten (kein (!) Zusammenschlagen der Steine mit dem Hammer!) Pflasterbett aus Baustoffgemisch 0/5, Kategorie SZ22, entsprechend der derzeit gültigen DIN EN 13242, ZTV Pflaster-StB und TL Pflaster-StB, herstellen, Dicke in verdichtetem Zustand 3 cm. Mehrere Teilflächen. Pflaster mit Baustoffgemisch, z. B. Brechsand in passend zur Größe der Pflasterfuge mit kornabgestufter Zusammensetzung, gemäß DIN 18318 einschlämmen, mehrmaliges Einschlämmen. Fugenmaterial zunächst trocken einfegen und anschließend nass einschlämmen. Pflaster säubern und erst dann abrütteln. Anschließend noch einmal nachfugen. Überschüssiges Fugenmaterial sauber entfernen.			
	450 m2		.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.03.06.0020	Schachtabdeckung regulieren (Pflasterflächen) Schachtabdeckung regulieren (Pflasterflächen). Schachtabdeckung freilegen und nach Bauablauf an die neue planmäßige Höhe anpassen. Aufbrucharbeiten zum Freilegen der Schachtabdeckung ausführen. Flächenbefestigung herstellen. Das Schneiden der Pflastersteine ist in die Position mit einzurechnen und wird nicht gesondert vergütet. Ausbauen sowie Liefern und Einbauen von Schachtteilen werden gesondert vergütet. Aufbruchdicke bis 15 cm. Schachtabdeckung höher setzen über 10 bis 15 cm. Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel WW-Schachtkopfmörtel, flüssig nach DIN 19573, unter Verwendung von mindestens drei Distanzstücken entsprechender Festigkeit vergießen. Einbau mittels Schalung.			
	5 St		.....	.....
03.03.06.0030	Beton Ausgleichsring für Schacht liefern und einbauen Ausgleichsring bis 100 mm Höhe Ausgleichsring passend zu vorhandenem Schachthals liefern und als Schachtbauteil einbauen. Ausgleichsring 625 mm nach DIN 4034 Teil 1. Bauhöhe : 50 bis 100 mm			
	10 St		.....	.....
03.03.06.0040	Betonsteinpflaster sauber schneiden (Schnittfugen) Schnittfugen im Bereich des Betonsteinpflasters d = 8 bis 10 cm ordnungsgemäß und fachgerecht herstellen. In dieser Position werden nur die Mehrarbeiten bzw. die Mehrkosten gegenüber den Pflasterpositionen vergütet. Betonsteine nassschneiden! Das "Knacken" von Pflastersteinen wird nicht als gleichwertig anerkannt und somit zur Ausführung nicht zugelassen. Das Schneiden der Ränder aufgrund nicht passender Pflastermaße zwischen den Borden und Rinnen wird nicht vergütet.			
	400 m		.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.03.06.0050	Bordstein T 80 x250 aus Beton liefern und setzen. Tiefbordsteine einschließlich Betonaufleger liefern und setzen. Bordsteine DIN EN 1340 Qualität DTI 80/250 mm. Steine mit engen Fugen versetzen und Fugen mit einem elastischen Fugenband sachgemäß dichten. Vor dem Einbau ist das Planum 2 cm zu ziehen und fachgerecht nachzuverdichten.			
	350 m		.....	.....
03.03.06.0060	Hoch-/ Rundbord aus Beton liefern und setzen. Rundbord einschließlich Betonaufleger liefern und setzen. Bordsteine DIN EN 1340 Qualität DTI 15/22. Steine mit engen Fugen versetzen und Fugen mit einem elastischen Fugenband sachgemäß dichten. Vor dem Einbau ist das Planum 2 cm zu ziehen und fachgerecht nachzuverdichten.			
	220 m		.....	.....
03.03.06.0070	Erhöhter Aufwand bei Radensteinen in Kurven - Tiefbord Radensteine passend zu Bordsteinen der Position "Bordsteine T 8 x 25 aus Beton liefern und setzen" liefern und einbauen, Radius 5 bis 15 m. In dieser Position werden nur die Mehrkosten bzw. die Mehrarbeit gegenüber der durchgemessenen Länge der Position "Bordsteine aus Beton setzen" vergütet.			
	50 m		.....	.....
03.03.06.0080	Erhöhter Aufwand bei Radensteinen in Kurven - Rundbord Radensteine passend zu Bordsteinen der Position "Hoch-/ Rundbord aus Beton liefern und setzen" liefern und einbauen, Radius 5 bis 20m. In dieser Position werden nur die Mehrkosten bzw. die Mehrarbeit gegenüber der durchgemessenen Länge der Position "Bordsteine aus Beton setzen" vergütet.			
	50 m		.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.03.06.0090	Erhöhter Aufwand bei Radiensteinen in Kurven - Rundbord Radensteine passend zu Bordsteinen der Position "Hoch-/ Rundbord aus Beton liefern und setzen" liefern und einbauen, Radius 2,5 bis 4,5 m. In dieser Position werden nur die Mehrkosten bzw. die Mehrarbeit gegenüber der durchgemessenen Länge der Position "Bordsteine aus Beton setzen" vergütet.			
	15 m		.....	.....
03.03.06.0100	Bordsteine auf Passlängen schneiden Bordsteine (Hochborde, Tiefborde, Winkelkantensteine) auf Passlängen schneiden (sowohl Gehrungs- als auch gradlinige Schnitte). In dieser Position werden nur die Passschnitte vergütet, die planmäßig oder auf Anweisung der Bauleitung erforderlich sind. Die ggf- vom AN gewählten Schnitte in Kurven, sind über die Position "Radensteine in Kurven" abgegolten.			
	30 St		.....	.....
03.03.06.0110	Rinne mit Pflast. aus Beton herst. Bordrinne*Pfst.160/160/140 o.F., o. Vorsatz.*2-zeilig ... Freitext ...*Fuge Typ B Querschn. Unt. AG Rinne mit Pflastersteinen aus Beton herstellen. Mehr- zeilige Rinne ist mit beidseitigen Schnurkanten herzu- stellen. Bordrinne. Format für Rastermaß des Pflastersteins = 160/160/140 mm. Ohne Fase, ohne Vorsatzbeton. Breite 2-zeilig.Fundament und Rückenstütze 'nach Unterlagen des AG herstellen ' Fuge aus Fugenmörtel Typ B mit Zementmörtel 0/2. Druckfestigkeit zwischen 30 MPa und 40 MPa im Mittel. Biegezugfestigkeit mind. 6 MPa im Mittel und mind. 5 MPa im Einzelwert. Widerstand gegen Frost-Taumittel- Beanspruchung max. 500 g/m2 Masseverlust im Einzelwert mit dem CDF-Test. Haftzugfestigkeit mind. 1,5 MPa im Mittel und mind. 1,2 MPa im Einzelwert. Statischer E-Modul mind. 14000 MPa, max. 17000 MPa im Einzelwert. Rinnenquerschnitt nach Unterlagen des AG.			
	220 m		.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.03.06.0120	Pflasterstreifen (Rinne) 2-reihig, Zulage für Radian < 20 m Pflasterstreifen (Rinne) 2-reihig, Zulage für Radian in Kurven < 20 m zu vorgenannter Position. In dieser Position werden nur die Mehrkosten bzw. die Mehrarbeit gegenüber der durchgemessenen Länge der Position "Pflasterstreifen, 2-reihige Rinne herstellen" vergütet.			
	50 m		.....	.....
03.03.06.0130	Pflasterstreifen (Rinne) 1-reihig Pflasterstreifen, Rinne wie vor herstellen, jedoch Rinne 1-reihig, ca. 16 cm. Pflastersteine DIN EN 1338, Qualität DI (16/16/14 cm), Farbe: ohne Farbzusatz.			
	350 m		.....	.....
03.03.06.0140	Pflasterstreifen (Rinne) 1-reihig, Zulage für Radian < 20 m Pflasterstreifen (Rinne) 1-reihig, Zulage für Radian in Kurven < 20 m zu vorgenannter Position. In dieser Position werden nur die Mehrkosten bzw. die Mehrarbeit gegenüber der durchgemessenen Länge der Position "Pflasterstreifen, 1-reihige Rinne herstellen" vergütet.			
	50 m		.....	.....
03.03.06.0150	Bewegungsf. in Str. u. Ri. herst Breite 25 bis 35 cm Bewegungsfugen in Streifen und Rinnen, einschließlich den zugehörigen Fundamenten herstellen. Fugenbreite 10 mm. Fuge durchgehend in Rinne und deren Fundament. Streifen-/Rinnenbreite 25 bis 35 cm. Verfüllen mit Unterfüllung aus Kunststoffhartschaumplatte. Elastischer Fugenvergussmasse (Fugentiefe mindestens 30 mm).			
	35 St		.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.03.06.0160	Bewegungsf. in Str. u. Ri. und Borden Breite 50 cm Bewegungsf. in Str. u. Ri. und Borden Breite 50 cm Bewegungsfugen in Streifen und Rinnen, einschließlich den zugehörigen Fundamenten herstellen. Fugenbreite 10 mm. Fuge durchgehend in Bord- und Rinnenanlage und deren Fundament. Streifen-/Rinnenbreite bis 50 cm. Verfüllen mit Unterfüllung aus Kunststoffhartschaumplatte. Elastischer Fugenvergussmasse (Fugentiefe mindestens 30 mm).			
	22 St		.....	.....
03.03.06.0170	Herstellen von Aussparungen in der Rinne Herstellen der Aussparungen in der Rinne für die Straßenabläufe sowie späteres (beidseitiges!) anpassen der Rinne an den Straßenablauf. In dieser Position werden nur die Mehrkosten bzw. die Mehrarbeit gegenüber der Position "Pflasterstreifen (Rinne).." für das Herstellen der Aussparung in der Rinne sowie für das allseitige Anpassen (Pflaster-/Rinnensteine schneiden) an den Straßenablauf vergütet. Abrechnung einmal pro Straßenablauf für alle Seiten und Arbeiten.			
	10 St		.....	.....
03.03.06.0180	Hydranten- und Schieberkappen anpassen Schieberkappen von Versorgungsleitungen, Hydranten, Gasleitung usw. während der Bauzeit schützen und funktionsfähig erhalten. Schieberkappen freilegen und nach Bauablauf Zug um Zug an die neue planmäßige Höhe anpassen. Aufbrucharbeiten zum Freilegen der Hydranten- und Schieberkappen ausführen. Fläche aus Pflaster bzw. Plattenbelag, einschließlich anarbeiten der neuen Pflaster- und Plattenbeläge. Hydranten- und Schieberkappen bis plus/minus 20 cm regulieren			
	20 St		.....	.....
Summe 03.03.06 Borde, Rinnen, Pflaster				.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.03.07	Entwässerung			
	Es gelten die Hinweise aller anderen Titel und Bereiche			
03.03.07.0010	Leitungsgr. m. Schachtbaugr. herst. gew. Boden*Tiefe >1,25-1,75m Rohr bis DN 150*m.Verb./o.Wassrh. lag. i./ver.o.Lz.*Aushub verwerten Leitungsgraben einschließlich Schachtbaugruben herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abrechnung nach der Länge des Leitungsgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Unterlagen des AG. In gewachsenem Boden. Homogenbereich nach Unterlagen des AG. Grabentiefe über 1,25 bis 1,75 m. Breite der Grabensohle für Rohr bis DN 150. Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen. Wasserhaltung wird gesondert vergütet. Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone einbauen und verdichten einschl. ggf. erforderlicher Wasserzugabe. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub nach Wahl des AN verwerten.			
	60 m		.....	.....
03.03.07.0020	Ungeeigneten Aushubboden AN seitig abfahren. Aushubboden der Rohrgrabenpositionen (nur Rohrgrabenverfüllung), der für den Wiedereinbau nicht geeignet ist, aufladen und zur eigenen Verwendung abfahren, einschließlich aller Nebenleistungen. Zuordnungsklasse bis Z1.2. Das Aufmaß erfolgt nach fester Masse nach Querprofile.			
	10 m3		.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.03.07.0030	Anschlussleitungen PP, DN 150 liefern und verlegen Anschlussleitungen für Straßenabläufe/Hausanschlüsse nach DIN EN 1610 aus Vollwand-PP-Kanalrohren DN 150 mit Steckmuffe und fest eingelegtem Sicherheitsdichtsystem, vom Lieferfahrzeug abladen, eventuell. zwischenlagern, zur Einbaustelle transportieren, im Rohrgraben höhen- und fluchtgerecht gemäß Planunterlagen bzw. örtlichen Gegebenheiten wasserdicht verlegen Bieterangabe: Rohrhersteller: Typ: nach DIN EN 1852. Hochabriebfest, Ringsteifigkeit mind. 10 kN/m ² nach ISO 9969 (SN10), ohne Zusatz von Füllstoffen, Werkstoff: Polypropylen (PP), DN 150, Baulänge 1 bis 9 m (nach Planung bzw. Notwendigkeit). Farbe: nach Vorgaben des AG (z.B. blau, grün, orange). Die Bettung der Rohre ist entsprechend dem Baugrundgutachten bzw. DIN 1610 in Verbindung mit DWA-A-139 auszuführen und in die Position mit einzurechnen. Die Rohrleitungszone ist vollständig mit steinfreiem Sand herzustellen (einschließlich der erforderlichen Lieferung) ab UK Bettung bis 0,30 über Rohrscheitel und ebenfalls mit dieser Position abgegolten. Fließsohlentiefe gemäß Planunterlagen. Überdeckungshöhe gemäß Planunterlagen. Die Abrechnung erfolgt gemäß der Rohrleitungsachse aus den einzelnen Aufmaßblätter. Formstücke werden dabei übermessen und gesondert als Mehraufwand vergütet.			
	60 m		.....	.....
03.03.07.0040	Formstücke, Rohrbogen DN 150, liefern und einbauen. Formstück in Rohrleitung einbauen, Rohrbogen DN 150. Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Rohrbogen 15 - 45°, DN 150 mm, Werkstoff: System Rohrmaterial.			
	50 St		.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.03.07.0050	Straßenablauf einteilig, monolithisch, 52 cm hoch, Kl. D400 KN Straßenablauf aus Beton, einteilig, monolithisch, Kl. D 400 KN Bauhöhe 52 cm Erdarbeiten im Boden gem. Unterlagen sowie gegebenenfalls erforderlichen Verbau ausführen. Fertigteil mit Abfluss DN 150 und eingebautem Steckmuffendichtelement, für Rohre der Position "Anschlussleitungen". Die Lieferung der erforderlichen Materialien und Montage des Anschlusses an die Leitung sind ebenfalls enthalten. Aufsatz aus Guss, Pultform, Schlitzweite 35 mm Auflager aus Beton C 12/15, 10 cm dick herstellen. Eimer verzinkt. Maße: 30x50x52 cm Aushubtiefe bis UK Auflager, Aushub seitlich lagern und zum Verfüllen verwenden. Erforderlicher Handaushub ist in die Position einzurechnen und wird an anderer Stelle nicht gesondert vergütet. Überschüssigen Aushub nach Wahl des AN von der Baustelle abtransportieren und fachgerecht verwerten.			
	8 St		.....	.....
03.03.07.0060	Rohranschluss herstellen DN 150 am bestehenden Kanal Anschluss PP-Rohr (passend zum Rohrsystem) DN 150 für Ablauf-/Entwässerungsleitungen an bestehenden Regenwasserkanal aus Beton gemäß Planunterlagen mittels Kernbohrung und passenden Anbohrstutzen herstellen (einschließlich eventueller Pass- und Sattelstück). Sattelanschluss- und Rohranschlussdichtung aus säuren- und laugenbeständigem EPDM. Sattelanschlussdichtung zusätzlich mit innenliegender Lippendichtung und Quelldichtung zur Bohrlochlaibung aus thermoplastischem Elastomer zur möglichen Kompensation von Bohrlochunregelmäßigkeiten. Schraubkrone mit Anschlagring zur definierten Einbautiefe in Dichtung und Hauptrohr. Der AN stellt alle erforderlichen Geräte und die vom jeweiligen Rohrhersteller empfohlenen Dichtungen zwischen Mediumrohr und Betonwand zur Verfügung. Das Bohren hat ohne dynamische Belastungen zu erfolgen. Die für das Bohren zusätzlich erforderlichen Erdarbeiten, Werkzeuge und Materialien sind in diesem Preis enthalten. Die Lieferung der erforderlichen Materialien und Montage des Anschlusses an die Leitung sind ebenfalls enthalten.			
	4 St		.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"
LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
Summe 03.03.07 Entwässerung				
Summe 03.03 Straßenbau				
Summe 03 An der Furth				

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Zusammenstellung (Ebene 3)	Summe EUR
03.01.01	Baustelleneinrichtung	.....
03.01.02	Verkehrssicherung	.....
03.01.03	Vermessungstechnische Leistungen/ Planunterlagen	.....
03.01.04	Stundenlohnarbeiten	.....
Summe 03.01	Allgemeines	.....
03.02.01	SW-Hausanschlüsse	.....
03.02.02	RW-Hausanschlüsse	.....
03.02.03	Kontrollprüfungen	.....
Summe 03.02	Hausanschlussarbeiten	.....
03.03.01	Kontrollprüfungen	.....
03.03.02	Rückbau	.....
03.03.03	Erdarbeiten	.....
03.03.04	Tragschichten	.....
03.03.05	Asphalteinbau	.....
03.03.06	Borde, Rinnen, Pflaster	.....
03.03.07	Entwässerung	.....
Summe 03.03	Straßenbau	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Zusammenstellung (Ebene 2)	Summe EUR
03.01	Allgemeines	.....
03.02	Hausanschlussarbeiten	.....
03.03	Straßenbau	.....
Summe 03	An der Furth	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: Gemeinde Bohmte, Erschließung B-Plan Nr. 114 "Im Gänseorte"

LV-Bezeichnung: Los 3: Straßensanierung "An der Furth"

OZ	Zusammenstellung	Summe EUR
----	------------------	-----------

03	An der Furth	
-----------	---------------------	-------

	Summe Zusammenstellung:	
--	--------------------------------	-------

	Summe ohne Nachlass:	
--	-----------------------------	-------

	Nachlass (.....%):	
--	---------------------------	-------

	Summe netto:	
--	---------------------	-------

	zzgl. 19% MwSt:	
--	------------------------	-------

	Summe inkl. MwSt:	
--	--------------------------	-------